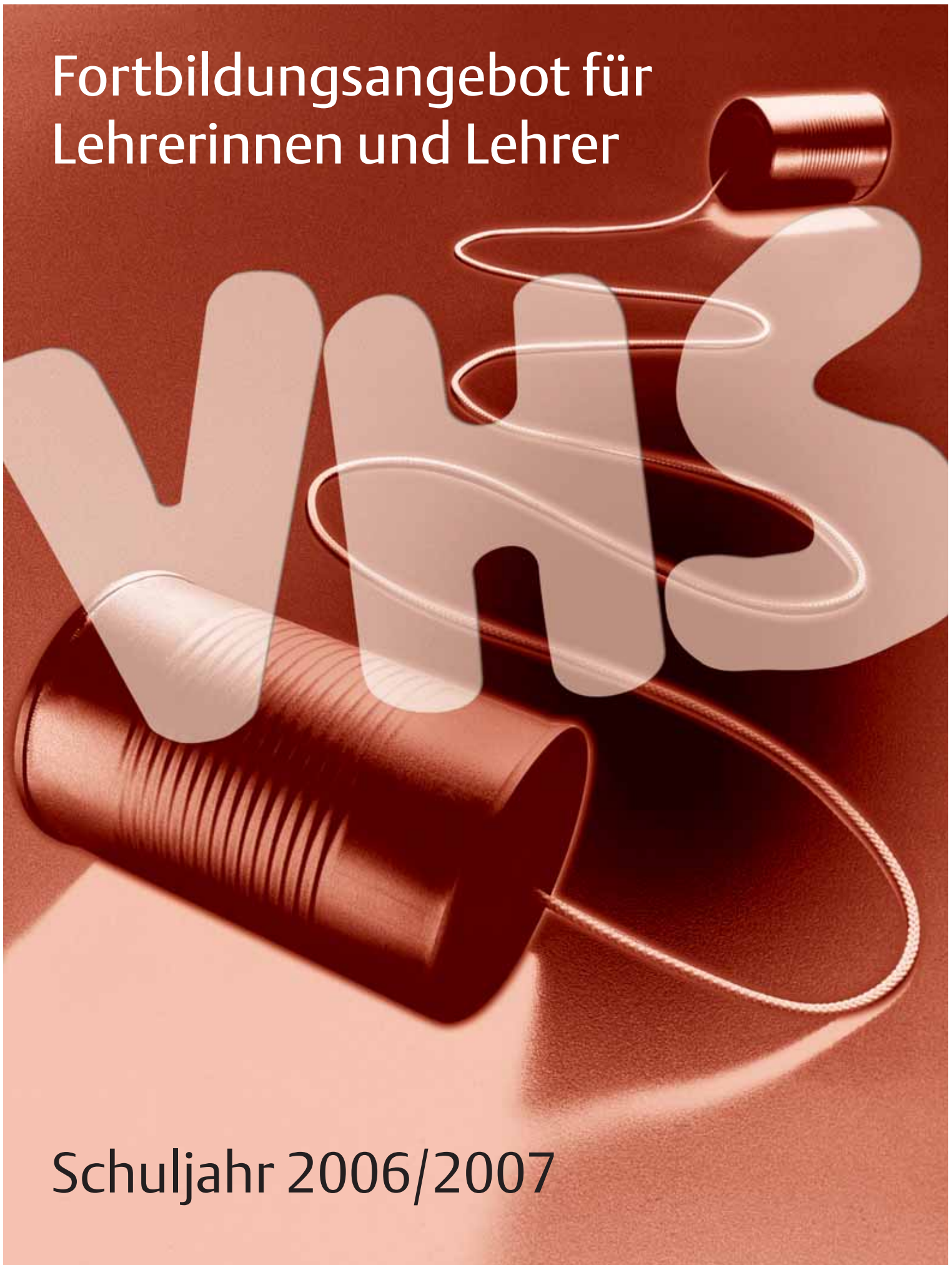


Volkshochschule – Fortbildungsangebot für Lehrerinnen und Lehrer – Schuljahr 2006/2007

Fortbildungsangebot für Lehrerinnen und Lehrer



Schuljahr 2006/2007

Liebe Lehrerinnen und Lehrer

schon seit vielen Semestern gibt es an der VHS Köln erfolgreiche Fortbildungsangebote für die Lehrerinnen und Lehrer der Kölner Schulen.

Vielleicht hatten auch Sie schon die Gelegenheit unsere Kompetenz zu testen.

Zum Beispiel in den EDV/Medienseminaren, die im Auftrag der Schulverwaltung durchgeführt und über Landesmittel der e-initiative.nrw. finanziert wurden oder in den von der Schulaufsicht anerkannten Englischfortbildungen für Primarstufenlehrkräfte.

Wir möchten unsere Kompetenz auch in anderen Themenbereichen in Ihren Dienst stellen. Bei konkreten Fortbildungsinteressen stehen wir Ihnen gerne für Beratung, Konzeptentwicklung, Referentenauswahl, Realisation und Evaluation zur Verfügung.

Im folgenden finden Sie unser Lehrerfortbildungsprogramm für das Schuljahr 2006/2007. Es enthält speziell für Sie geplante Fortbildungen (gekennzeichnet durch einen Haken) und offen ausgeschriebene Seminare der VHS-Köln, die für Lehrerinnen und Lehrer möglicherweise interessant sind.

Hinweis:

Die Termine der offenen Veranstaltungen beziehen sich nur auf das 2. Semester 2006. Ähnliche Seminare werden voraussichtlich auch ab Januar 2007 wieder angeboten werden. Genaue Angaben zu Zeit und Ort finden Sie ab Ende Dezember mittels Stichwortsuche in der Datenbank auf unserer Homepage www.vhs-koeln.de. Gerne können Sie uns diesbezüglich auch ab November anrufen.

Gerne führen wir Seminare zu diesen und anderen Themen – noch präziser zugeschnitten auf Ihre Belange – als Lehrerfortbildungen in Ihrer Schule durch.

Scheuen Sie sich nicht, mit Fragen oder besonderen Themen- und Zeitwünschen an uns heranzutreten.

Testen Sie unsere Kompetenz und Flexibilität!

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Petra Tenbrink

Tel. 0221 221-23742

E-Mail: petra.tenbrink@stadt-koeln.de

Inhalt

EDV und Medien	4
Pädagogik	8
Lerntechniken / Methodentraining	15
Kommunikation / Präsentation	16
Rhetorik im Beruf	18
Arbeitsorganisation	20
Kunst / Theater	21
Sprachen	21
Sprachförderung Deutsch ..	22
Fremdsprachen- zertifikate	23
Anmeldevordruck.....	13
Geschäftsbedingungen	14

Impressum



Stadt Köln

Der Oberbürgermeister
Amt für Weiterbildung
Volkshochschule im KOMED
Im Mediapark 7, 50670 Köln

Auflage: 5.500

Gestaltung:
adHOC Beuster & Laureck oHG, Köln

Druck:
Druckhaus Süd GmbH & Co. KG

e-card.nrw

Vorbereitungskurs e-card.nrw

Intensivkurse in den Schulferien

In diesem Kompaktkurs werden Sie auf den Test zur Erlangung der „e-card.nrw“ vorbereitet. Dabei kommen alle prüfungsrelevanten Themen zur Sprache: Grundlagen in WINDOWS, WORD, EXCEL, POWERPOINT und in der Internetnutzung. Bei Interesse kann im Kurs ein spezieller Prüfungstermin direkt im Anschluss an das Seminar abgesprochen werden.

Voraussetzung: Windows-Kenntnisse, erste Schritte in Textverarbeitung und/oder Internet.

A-525110 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mo – fr, 10 – 15.15 Uhr, 2. – 6.10., 24 UStd,
122,70 € **S** Joachim Gosch

A-525111 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mo – fr, 9 – 13.45 Uhr, 2. – 6.10., 24 UStd,
122,70 € **S**

Test zur Erlangung der e-card.nrw

Mit diesem Test können Sie die „e-card.nrw“ erlangen. Dieses Zertifikat des Schulministeriums und des Landesverbandes der Volkshochschulen NW bestätigt grundlegende Qualifikationen im Umgang mit neuen Medien.

Voraussetzung: Grundlagenkenntnisse in WINDOWS, WORD, EXCEL, POWERPOINT und in der Internetnutzung.

Beratung: Stefan Gaude, Tel.: 221-23693 oder stefan.gaude@stadt-koeln.de

A-525121 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 20.9.06, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525122 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 18.10.06, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525123 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 15.11.06, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525124 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 13.12.06, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525125 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 10.1.07, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525126 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 14.2.07, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525127 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 14.3.07, 1 ZStd, 26,–€
Ute Kempe-Stopp

A-525128 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 18.4.07, 1 ZStd, 26,-€
Ute Kempe-Stopp

A-525129 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 23.5.07, 1 ZStd, 26,-€
Ute Kempe-Stopp

A-525120 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 17 – 18 Uhr, 13.6.07, 1 ZStd, 26,-€
Ute Kempe-Stopp

Wussten Sie das schon?

Die Volkshochschule Köln kann als Autorisiertes Testing Center (ATC) im Rahmen des Microsoft IT Academy Programms kostengünstig Online-Prüfungen zum Erwerb der weltweit anerkannten Microsoft Office Specialist – Zertifikate durchführen.

NEU!



eTwinning – der Einsatz neuer Medien in europäischen

Schulpartnerschaften

Lehrerfortbildung in Kooperation mit Schulen ans Netz e.V.

Die Möglichkeiten zur Vernetzung und Kooperation auf europäischer Ebene werden für Schulen zunehmend vielfältiger. Damit Partnerschaftsprojekte gelingen können, ist eine sorgfältige Planung sowie die Beachtung interkultureller Aspekte von entscheidender Bedeutung.

eTwinning ist eine Aktion des eLearning-Programms der Europäischen Kommission, die interessierte Schulen in den 25 Mitgliedstaaten der EU sowie in Norwegen, Island und Bulgarien beim Aufbau von Schulpartnerschaften und der gemeinsamen Nutzung des Internets unterstützt.

Schulen ans Netz e.V. ist die nationale Koordinierungsstelle von eTwinning in Deutschland.

Zielgruppe:

Lehrerinnen und Lehrer, die eine virtuelle Schulpartnerschaft beginnen oder vertiefen möchten.

Lernziele:

- | Förderung von Medienkompetenz und interkultureller Kompetenz
- | Einsatz virtueller Arbeitsplattformen im Unterricht
- | Beginn oder Vertiefung von europäischen, webbasierten Schulpartnerschaften

Inhalte:

- | Angebote und Möglichkeiten von eTwinning und Schulen ans Netz e.V.
- | Interkulturelle Kompetenzen und europäischen Schulpartnerschaften
- | Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede
- | Gute Praxisbeispiele
- | Projektphasen einer Schulpartnerschaft

| Anregungen für ein erfolgreiches Projektmanagement Einsatz neuer Medien und Internetplattformen zur Gestaltung von internationalen Schulpartnerschaften

| Eine Einführung in lo-net, die kostenlose Arbeitsplattform von Lehrer-Online
Voraussetzung: durchschnittlichen PC- und Internetkenntnisse (Dateiverwaltung, Textverarbeitung, Internetrecherche).

Die Teilnahme setzt eine Anmeldung als (potentielle) eTwinning-Schule voraus. Die Registrierung ist erst einmal unverbindlich und eröffnet viele Möglichkeiten zur Partnerfindung.

Keine Ermäßigung möglich.

A-511111 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 17 Uhr, 30.9.06, 9 UStd, 10,-€

S Schulen ans Netz e.V., Lars Peppel

A-511112 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 17 Uhr, 28.04.2007, 9 UStd, 10,-€

S Schulen ans Netz e.V., Lars Peppel

WebLOtSEN in Aktion

WebLOtSEN führt als Projekt von Schulen ans Netz e.V. Präsenzveranstaltungen zum Einsatz neuer Medien in Schule und Unterricht durch. Ziel ist es, Lehrerinnen und Lehrer zu unterstützen, das Internet und die Informations- und Kommunikationstechnologien im Unterricht kritisch und didaktisch verantwortlich zu nutzen. Ausführliche Informationen zur Arbeit der WebLOtSEN unter: www.schulen-ans-netz.de/weblotsen
Die Volkshochschule Köln bietet in Kooperation mit WebLOtSEN die folgenden Seminare an.

Didaktisch präsentieren im Internet – Webseiten gestalten in der Grundschule

Primolo ist ein Werkzeug für den Grundschulunterricht, das es erlaubt, ohne große Vorkenntnisse Webseiten im Klassenverband zu gestalten und Projekt- oder Unterrichtsergebnisse im Internet zu veröffentlichen.

Zielgruppe: Lehrkräfte an und LehramtsanwärterInnen für Grund- und Förderschulen.

Lernziele:

- | didaktische Einsatzmöglichkeiten eines Homepage-Generators kennen lernen, (Gestalten, Präsentieren, Kommunizieren, Informieren)
- | Primolo nutzen und administrieren lernen
- | Grundkenntnisse zur Aufbereitung von Bildern für das Internet erwerben

Inhalte:

- | Einsatzmöglichkeiten im Unterricht
- | Projekte mit Primolo planen und vorbereiten
- | veröffentlichte Primolo-Projekte suchen
- | virtuelle Bastelräume einrichten und

administrieren

- | Seiten gestalten und verwalten
- | Kommunikationsmöglichkeiten (Chat, Forum, Mail) didaktisch einsetzen
- | Einbinden unterschiedlicher Dateiformate
- | Elementares zur digitalen Bildbearbeitung
- | Rechtliche Aspekte (Persönlichkeitsrechte, Urheberrecht, Verantwortlichkeiten)
- | Projekte veröffentlichen
- | Im Verlauf des Workshop soll ein eigenes Übungsprojekt mit Primolo erstellt werden.

Voraussetzung: Dateien speichern, Browserbedienung, Textverarbeitung, HTML-Kenntnisse sind **nicht** erforderlich!

A-511113 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 16.30 Uhr, 18.11.06, 8 UStd, 26,-€

WE, S WebLosen, Björn Scholz und Birgit Thomann

Unterrichtsmaterialien im Internet finden – zugänglich machen – gemeinsam nutzen

Zielgruppe: Lehrkräfte, die ihre berufliche Internetnutzung professionalisieren möchten.

Lernziele:

- | Materialien im Internet finden und bewerten
- | sich diese Materialien zugänglich machen
- | mit Kolleginnen und Kollegen Materialien im Internet tauschen oder gemeinsam entwickeln

Inhalte:

- | Recherche im Internet zu den Bereichen Unterrichtsideen, -konzepte, Materialien
- | Informationsdienste im Internet rund um den Bereich Schule und Bildung
- | Unterrichtsmaterialien bei Lehrer-Online
- | Umgang mit speziellen Dateiformaten (Plug-Ins, Download, Dateien entpacken)
- | lo-net als virtuelle Arbeitsplattform
- | Materialien und Informationen im Kollegenkreis austauschen

Voraussetzung: Internetgrundkenntnisse

A-511114 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 16.30 Uhr, 16.12.06, 8 UStd, 26,-€

WE, S WebLosen, Björn Scholz und Birgit Thomann

A-511115 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 16.30 Uhr, 16.06.2007, 8 UStd,

26,-€ **WE, S WebLosen, Björn Scholz und Birgit Thomann**

WebQuest – Eine Methode zur Unterrichtsgestaltung mit neuen Medien

Unter WebQuests versteht man eine von Schülern eigenverantwortlich gesteuerte Recherche („Forscherauftrag“) entlang eines methodischen Gerüsts, die fächerübergreifend einsetzbar ist. Schüler erwerben dabei die Kompetenz, Inhalte im Netz zu erschließen, auszuwählen, zu gewichten und kreativ weiter zu bearbeiten.

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten sowie LehramtsanwärterInnen.

Inhalte:

- | Einsatzmöglichkeiten im Unterricht
- | Aufbau und Planung eines WebQuest
- | Strukturierung eines WebQuest
- | Erstellen und Gestalten eines WebQuest (als Online-Dokument)
- | Nutzung einer webbasierten Arbeitsumgebung für die kooperative Umsetzung in der Schulpraxis

Voraussetzung: sicherere Grundkenntnisse im Umgang mit dem Internet.

A-511116 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
fr, 17.30 – 20.45 Uhr, sa, 10 – 17.30 Uhr,
30. – 31.3., 12 UStd, 39,-€

Das Internet in der Schule nutzen – Homepage-Generator und virtueller Klassenraum

Zielgruppe: Lehrkräfte, die neue Medien im Klassenverband einsetzen möchten.

Lernziele: Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen lernen fächerübergreifende Möglichkeiten kennen, mit dem Internet zeitnahe und motivationsfördernde Lehr- und Lernformen im Unterricht einzusetzen:

- | Learning-by-doing/Webseitenproduktion mittels Homepage-Generator (Präsentation von Arbeitsergebnissen)
- | Projektarbeit mittels Klassenraum von lo-net

Inhalte:

- | Entwürfe zum Einsatz neuer Medien im Unterricht
- | Online publizieren mittels einfachem Webseiten-Generator
- | Mit Schülern im virtuellen Klassenraum von lo-net arbeiten
- | Didaktisch-methodische Aspekte des Interneteinsatzes im Unterricht.
- | Vorkenntnisse: Dateiverwaltung, Textverarbeitung, fortgeschrittene Internet-Anwenderkenntnisse

Voraussetzung: HTML-Kenntnisse sind **nicht** erforderlich!

A-511117 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
sa, 9 – 16.30 Uhr, 12.5.2007, 8 UStd, 26,-€

WE, S WebLotsen, Björn Scholz und Birgit Thomann

NEU! **Sicherheit und Jugendschutz im Internet**

Lehrerfortbildung in Kooperation mit WebLotsen

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer der Primar- und Sekundarstufe I

Lehrerinnen und Lehrer haben eine verantwortungsvolle Rolle beim Umgang mit PC und Internet im schulischen Rahmen sowie bei der Förderung einer kritischen Medienkompetenz ihrer Schülerinnen und Schüler. Deshalb ist beim Einsatz neuer Medien im Unterricht ein kompetenter und reflektierter Umgang von großer Bedeutung.

Lernziele: Die Fortbildung will Lehrerinnen und Lehrer mit den notwendigen Kenntnis-

sen vertraut machen, um das Internet verantwortungsbewusst im Unterricht einzusetzen. Sie will für das Thema sensibilisieren, jedoch nicht abschrecken. Die Teilnehmer erlangen praxisrelevante Grundkenntnisse in Internetsicherheit und Jugendmedienschutz.

Inhalte:

- | Basisinformationen IT-Sicherheit für Lehrkräfte
- | Glaubwürdigkeit und Kommerz
- | Möglichkeiten und Gefahren beliebter Kommunikationsmedien
- | Rechtliche Aspekte des Medieneinsatzes in der Schule
- | Umgang mit jugendgefährdenden Inhalten
- | Kennen lernen von handlungsorientiertem Unterrichtsmaterial

Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Umgang mit PC und Internet sowie die Bereitschaft, die erworbenen Kenntnisse ins Schulkollegium weiter zu tragen.

Keine Ermäßigung möglich.

A-511118 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

sa, 9 – 17 Uhr, 27.1.07, 9 UStd, 26,-€

WE, S WebLotsen, Björn Scholz und Birgit Thomann

EDV und Medien



Wussten Sie das schon?

Die Volkshochschule Köln bietet im Rahmen der „Schau-Hin! Was Deine Kinder machen – Initiative“ des Bundesfamilienministerium in Kooperation mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie – Fachstelle Jugendmedienschutz / Medienpädagogik und Computerprojekt e.v. praktische Medienkompetenz für Eltern und Pädagogen an, damit sie mitreden können, wenn Kinder über Internet, Computerspiele und Lernsoftware sprechen. Technik, Inhalte, Faszination gilt es zu erkennen, aber auch Gefahren und Fehlkäufe zu vermeiden.

Der „sichere“ Internet-PC für Kinder

Zielgruppe: Eltern, Erzieher, Pädagogen im Primarbereich und andere Interessierte. Das Internet bietet auch Kindern eine Vielzahl von Möglichkeiten zu lernen, zu spielen, sich mit Gleichaltrigen auszutauschen und sich zu informieren. Es birgt aber gleichzeitig Gefahren, z.B. durch jugendgefährdende Inhalte, durch unseriöse Geschäftemachelei und schädliche Programme. Alles ist unsortiert und ungefiltert, selbst für Erwachsene schwer zu durchblicken.

Im Kurs erfahren Sie unter anderem:

- | wo Sie Sinnvolles und Unterhaltsames für Kinder im WWW finden können, z.B. empfehlenswerte Suchmaschinen, Startportale, Lern-, Spiel- und Informationsangebote;
- | wo sich die Schlupflöcher und Gefahren im Internet befinden;
- | wie Sie Kinder auf mögliche Gefahren vorbereiten und welche Grundregeln Kinder beim Surfen im Internet beachten sollten;
- | wie Sie die vorhandenen Sicherheitseinstellungen am PC optimal nutzen;
- | welche zusätzliche Schutzsoftware („Kindersicherungen/Filterprogramme“) es gibt und wie diese funktioniert;
- | was Viren, Trojaner, Würmer und Dialer sind und welche Möglichkeiten Sie haben, Ihren PC davor zu schützen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und WINDOWS.

A-524900 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
fr, 18 – 21 Uhr, 15. – 29.9., 12 UStd, 20,-€

Peter Lange

Spielerisch am Computer lernen!

Was Lernsoftware alles bieten kann.

Lernsoftware verspricht spielerisches Lernen am Computer. Das Angebot ist vielfältig und wird für Produkte unterschiedlichster Art verwendet, sei es für Rechen- und Textprogramme, für Druckstudios, für Bilderbücher, für Abenteuer- und Rätselspiele oder für Bastelangebote mit filmischen Elementen. Die Veranstaltung wird einen Überblick zur Angebotspalette vermitteln und wichtige Tipps und Anregungen zu eigener Nutzung bieten, um Fehlkäufe zu vermeiden. Der Dozent arbeitet in medienpädagogischen Projekten mit Kindern und Jugendlichen für die Fachstelle Medienpädagogik/Jugendmedienschutz.

A-524901 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. U004

Montag, 20. November, 19 Uhr, 2 ZStd,
5,-€ **Jürgen Slegers**

„Spaß, Abenteuer und Krieg“

Die faszinierende Welt der Computerspiele
Das Seminar gibt einen Überblick über den PC- und Konsolen-Spielemarkt.

Es werden Fragen beantwortet wie:

- | Welche Spiele gibt es?
 - | Wie wirken Computerspiele auf Kinder und Jugendliche?
 - | Was sind „gute und schlechte Spiele“?
 - | Welche Kriterien erleichtern den Kauf von Computerspielen?
 - | Wo erhalte ich weitere Informationen?
- Weiterführendes Informationsmaterial wird zur Verfügung gestellt.
Der Dozent ist Mitarbeiter der Fachstelle Medienpädagogik/Jugendmedienschutz.

A-524902 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. U004

Montag, 27. November, 19 Uhr, 2 ZStd,
5,-€ **Horst Pohlmann**

EDV und Medien**✓ Rechtsextremismus und Gewalt im Internet Möglichkeiten der Gegensteuerung in der Schule****Lehrerfortbildung****Inhalte:**

- | Wiederholung grundlegender Recherchetechniken
- | Rechtsextreme Propaganda im Netz
- | Parteien, Einzelpersonen und Organisationen
- | Musikgruppen und Musik-Vertrieb
- | Foren und Chats
- | Initiativen gegen Rechtsextremismus im Internet
- | Schulen für Toleranz
- | Netz gegen Rechts
- | Learn-Line
- | BildungsServer
- | Jugend- und Schulprojekte
- | Staatliche Initiativen
- | Umgang mit dem Thema Rechtsextremismus im Internet in der Schule
- | Beteiligung an bestehenden Schulprojekten
- | Argumente gegen rechtsextremistische Parolen
- | Filter und Zensur als Abwehrmaßnahmen?
- | Transferüberlegungen für den eigenen Unterricht

Voraussetzung: Internet-Grundkenntnisse. **Peter Lange** ist Schulsozialarbeiter, langjähriger freiberuflicher EDV-Trainer in der Erwachsenenbildung / Lehrerfortbildung
A-511131 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 sa + so, 9 – 16 Uhr, 4. – 5.2.2007, 16 UStd, 88,-€ **WE, S Peter Lange**

✓ Berufsorientierung mit Hilfe des Internets**Lehrerfortbildung**

Zielgruppe: Klassenlehrer/innen (7 – 10. Klasse); Berufskoordinator/innen

Zielgruppe: Klassenlehrer/-innen (Kl. 7 – 10) und Berufskoordinator/innen.

Sie werden in diesem Seminar Gelegenheit haben, zahlreiche Internetseiten kennen zu lernen, die Sie und ihre Schüler und Schülerinnen in der Phase der Berufswahlvorbereitung unterstützen können. Schwerpunktmäßig beinhalten die Internetseiten Informationen zu

- | (neuen) Ausbildungsberufen
- | Praktikums- und Ausbildungsplatzbörsen
- | Selbsteinschätzungs- und Berufswahltests
- | Bewerbungstipps
- | Download von Unterrichtseinheiten zur Berufsorientierung

Dabei werden wir sowohl Seiten aufsuchen, die Sie als Lehrer/in bei Ihrer berufsvorbereitende Arbeit mit Ihren Schüler/innen unterstützt, wie auch Seiten, die Sie direkt im Unterricht mit den Jugendlichen einsetzen können.

Bitte bringen Sie eine oder mehrere leere Disketten mit, damit Sie sich Materialien herunterladen können!

Voraussetzung: Grundlegende WINDOWS-Kenntnisse.

A-184921 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
 mo, 17 – 20.15 Uhr, 23.10.06, 4 UStd, 17,-€ **Jochen Eikmeier**

A-184922 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
 mo, 17 – 20.15 Uhr, 26.3.07, 4 UStd, 17,-€ **Jochen Eikmeier**

✓ EXCEL im Mathematik-Unterricht der Oberstufe**Lehrerfortbildung in Modulen (Kleingruppenseminare)**

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer, die in der gymnasialen Oberstufe EXCEL zur Veranschaulichung der Themen im Mathematik-Unterricht nutzen wollen.

Neue Medien einsetzen – aber wie?

Mit Tabellenkalkulationsprogrammen lässt sich ein Mathematikunterricht gestalten, der anschaulicher und handlungsorientierter ist als herkömmliche Unterrichtsformen. Komplexe Zusammenhänge lassen sich mit wenig Aufwand rechnerisch umsetzen, variieren und in grafischen Darstellungen veranschaulichen. Schülerinnen und Schüler können dadurch selbstständiger und mit mehr Entdeckerfreude arbeiten als bisher. In der Seminarreihe werden Tabellenblätter für den konkreten Einsatz im Unterricht erarbeitet. Die jeweils notwendigen Excel-Techniken werden am Beispiel erläutert und erprobt. Zu den verschiedenen Themenkreisen entstehen auf diese Weise Anwendungen, die sich wahlweise im Lehrervortrag mit Beamer, in Einzel- oder Gruppenarbeit, aber auch im Rahmen von Klausuren einsetzen lassen.

Der Referent ist Diplom-Mathematiker, langjähriger EDV-Trainer in der Erwachsenenbildung und hat einen Sohn in der Oberstufe.

! Die Module sind einzeln buchbar. Keine Ermäßigung der Kursgebühr.

✓ Kurvendiskussion Modul I:

| Grafische Darstellung von Funktionsgraphen

| Darstellung von Tangenten und Extremstellen

| Untersuchung kritischer Bereiche in der grafischen Darstellung

| Näherungsweise Berechnung von Nullstellen durch den Solver

A-261911 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 11.9.06, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

A-261916 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 15.1.2007, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

✓ Integralrechnung/Lineare Algebra Modul II:

| Flächenberechnungen unter stetigen Funktionsgraphen (Rechteckverfahren, Trapezverfahren)

| Grafische Darstellung und rechnerische Näherungslösungen

| Realisierung der Vektorrechnung durch Matrix-Formeln in Excel:

| Vektor-Addition, Skalarprodukt

| Parameter-Darstellungen

| Spezielle Funktionen in Excel zur Matrixmultiplikation

A-261912 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 25.9.06, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

A-261917 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 29.1.2007, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

✓ Statistik 1 Modul III:

| Simulation von Zufallsexperimenten: Münzwurf, Würfel, Urnenmodelle

| Berechnung absoluter und relativer Häufigkeiten

| Grafische Darstellungen von Versuchsergebnissen

A-261913 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 16.10.06, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

A-261918 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 12.2.2007, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

✓ Statistik 2 Modul IV

| Beschreibende Statistik am Beispiel einer Erhebung: Urliste, absolute und relative Häufigkeiten

| Statistische Kennzahlen

| Grafische Darstellung: Histogramme, Boxplots

| Regressionsanalyse

| Hypothesentests

A-261914 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21 Uhr, 30.10.06, 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

A-261919 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
 mo, 17 – 21.00 Uhr, 26.02.2007., 5 UStd, 22,-€ **Hans Schneider**

Wussten Sie das schon?

Die VHS-Köln bietet mit immer neuen Beginnsterminen ein breites Themenspektrum von offenen EDV-Seminaren auch in Zeiten außerhalb des Schulbetriebes an (Nachmittags- und Abendkurse, Wochenendseminare, Kurse in den Schulferien).

Themen sind unter Anderem:

- | Erste Schritte am PC
- | Betriebssysteme WINDOWS und LINUX
- | Tastschreiben am PC (10-Fingertraining)
- | Texterstellung und Gestaltung mit WORD
- | Tabellenkalkulation mit EXCEL
- | Arbeitsblätter und Folien sowie PC-gestützte Vorträge und Animationen mit POWERPOINT erstellen
- | Interneteinführung und Recherche
- | Homepagegestaltung (HTML, Javascript, DREAMWEAVER, FLASH, FIREWORKS bis hin zu PHP und Perl/CGI)

- | Umgang mit Digitalkamera und Scanner, digitale Bildbearbeitung (PHOTOSHOP)
 - | DTP/Grafik-Design (ILLUSTRATOR, INDESIGN, FREEHAND, ACROBAT)
 - | Programmiersprachenkurse in C++, C#, JAVA, VISUAL Basic
 - | PC-Service-Technik (Aufrüsten und Reparieren, Vorbereitung auf das A+Zertifikat oder das MCDTS Zertifikat)
 - | Netzwerke (Windows und LINUX, peer-to-peer, Client-Server, Vorbereitung auf den MCSE/MCSA)
 - | Seminare für spezielle Anwendungen: Geoinformationssystem ARC VIEW, Computer Aided Design CAD mit AutoCad, Buchführung mit LEXWARE
- Detailinformationen zu diesen Seminaren mit Angaben von Inhalten, Terminen, Zeiten und Kosten, finden Sie in unserem Gesamtprogramm und auf der Homepage www.vhs-koeln.de, wo die Stichwortsu-

che das Finden erleichtert und Sie auch erkennen können, ob das Seminar bereits ausgebucht ist.

Dort erhalten Sie auch nähere Informationen zum Zertifikat „**Microsoft-Office-Specialist**“, das in einstündigen Modulprüfungen an der VHS-Köln (anerkannte IT-Academy) erworben werden kann. Für diese Prüfungen werden auch spezielle Vorbereitungsseminare angeboten.

Auf Anfrage organisieren wir gerne auch Schulungen in **Open-Office** für Schulen und Lehrkräfte, die sich entschieden haben, mit diesem kostenlosen Softwarepaket zu arbeiten. Schulungen in **Microsoft Works** sind in Absprache ebenfalls möglich.

Kosten:

Bei allen EDV-Seminaren, die wir speziell für Lehrer/-innen und Schulen einrichten, entstehen Kosten von gesamt 600 € pro Seminar mit 20 Ustd. und einer maximalen Teilnehmerzahl von 12.

✓ Einführung in Visual Basic Modul V:

- | Einführung in den Visual-Basic-Editor
- | Das Excel-Objektmodell
- | Excel-Funktionen
- | Ein- und Ausgabedialoge
- | Beispiele für Algorithmen: Berechnung der Kreiszahl mit der Leibniz-Methode und der Monte-Carlo-Methode

Voraussetzung: Sicherere EXCEL-Grundlagen und BASIC-Grundkenntnisse

A-261915 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

mo, 17 – 21.00 Uhr, 13. + 20.11.06., 10 UStd, 44,-€ **Hans Schneider**

A-261920 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7

mo, 17 – 21.00 Uhr, 12. + 19.2007, 10 UStd, 44,-€ **Hans Schneider**

Xpert European Computer Passport (ECP) Basiszertifikat**für Schüler/innen (Kl. 7/8 empf.).**

Ihre Schüler sollen motivierend dargeboten, systemematische EDV-Kenntnisse erwerben, Bewerbungsunterlagen ansprechend gestalten lernen, dieses Wissen in einer Prüfung unter Beweis stellen, um ein anerkanntes Teilzertifikat zu erwerben, das bei Bedarf später um andere Teilzertifikate der XPERT-Reihe komplettiert werden kann?

Kein Problem: entweder Sie unterrichten selbst (unterstützt durch Lehrpläne der europäischen Prüfungszentrale und jugendgerechte Unterrichtsmaterialien des Abaton-Verlages) oder die Volkshochschule stellt Trainer/innen, die an Ihrer Schule z.B. im Rahmen von AGs unterrichten. Die anschließende Prüfung wird durch die VHS-Köln abgenommen, die Zweitkorrektur erfolgt durch die Master-Prüfungszentrale in Hannover.

Übrigens: Für jüngere Schülerinnen und Schüler z.B. aus der Jahrgangsstufe 6 (für die

die Berufsorientierung/Bewerbung) noch nicht im Mittelpunkt steht, gibt es alternative Projektunterlagen und -szenarien.

Interessiert?

Wir informieren Sie gerne ausführlich über Inhalte, Organisation und Kosten.

Informationen:

Stefan Gaude, Tel.: 0221-221-23693 oder Petra Tenbrink, Tel.: 0221-221-23742

Referenz: Gymnasium Rodenkirchen

Erste Informationen auch unter:

www.xpert-online.de und

www.prepared4future.de

10 Flinke Finger**Tastschreiben heute – multisensorisches Lernen**

Zielgruppe: alle, die in kurzer Zeit das Tastschreiben erlernen wollen.

Inhalte/Methode:

Accelerated Learning, eine neue Methode, macht es möglich: Das Lernen macht Spaß, ist anders als herkömmliches Tastaturtraining und es klappt anschließend tatsächlich mit dem 10-Finger-System. Das Training nutzt die rechte Gehirnhälfte, setzt Entspannungs- und Visualisierungstechniken wirkungsvoll ein. Die Methode eignet sich in besonderer Weise für den Unterricht mit Kindern und Jugendlichen.

Seminarziel: Die Teilnehmer sind der Lage, blind Notizen, Texte, Mails etc. auf der Tastatur zu schreiben.

Voraussetzung: Sicherheit im Umgang mit der Maus und die Teilnahme an jeder Unterrichtsstunde.

A-526300 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss

do, 16.45 – 18.30 Uhr, 19.10. – 16.11., 10 UStd, 73,-€ **S Angelika Hanning**



Gerne bieten wir das Tastaturtraining auch in Ihrer Schule z.B als AG an. Kontakt:
Petra Tenbrink, Tel.: 221-23742
petra.tenbrink@stadt-koeln.de

Digitaler Videoschnitt mit dem Softwareprogramm PINNACLE STUDIO Grundlagen

Zielgruppe: Videobegeisterte, die in Zukunft ihre Filme am PC nachbearbeiten und schneiden wollen und Anwender/-innen von Videoschnittsystemen, welche die Möglichkeiten Ihres Systems besser kennen lernen und nutzen möchten.

Inhalte:

- | Einführung in den Videoschnitt mittels PC
- | Hard- und Software-Erfordernisse auf PC- und Videoseite
- | Demonstration der Vorgehensweise/Arbeitsabläufe
- | Einführung in die Bedienung der Schnittsoftware
- | Anwendung verschiedener Effekte/Titel//Audioschnitt
- | Erstellen eines eigenen Films
- | Ausgabe-Varianten, Ausgabe des Schnitts
- | Erstellen einer CD/DVD

Voraussetzung: PC-Grundlagenkenntnisse
A-554005 Innenstadt, VHS im

A-554001 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 18.30 – 21.30 Uhr, 22.11. – 6.12., 12 UStd, 67,-€ **Matthias Röhrig**

Digitaler Videoschnitt mit dem Softwareprogramm PINNACLE STUDIO Aufbaukurs

Zielgruppe: Videobegeisterte, die bereits Erfahrung mit Videoschnitt gesammelt haben und die Möglichkeiten ihres Systems besser kennen lernen und nutzen möchten.

EDV und Medien**Seminarinhalte:**

- | Optimierung
- | Tipps und Tricks
- | Erweiterungsmöglichkeiten
- | Videoschnitt produktiv genutzt
- | Schnellere Bedienung durch Befehle, ShortCuts oder Tasten
- | Plugin-Technologie und Erweiterungen
- | Bildbearbeitung, Animationen und professioneller Tonschnitt
- | Erstellen eines DVD Menüs

Voraussetzung: Teilnahme am Grundlagenkurs oder vergleichbare Kenntnisse

A-554007 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
mi, 18.30 – 21.30 Uhr, 13. – 20.12., 8 UStd,
45,-€ **Matthias Röhrig**

Einsteigerkurs 3D mit „CINEMA 4D“**Intensivkurs****Zielgruppe:** offen

Der Kurs bietet einen Einstieg in die Welt der dreidimensionalen Gestaltung mit dem Programm „CINEMA 4D“.

Inhalte:

- | Grundlagen der 3D-Gestaltung und Fachbegriffe
- | Handhabung der Benutzeroberfläche und Werkzeuge
- | Modellier-Techniken
- | Materialien und Texturierung
- | Licht und Beleuchtung einer Szene
- | Kameraführung
- | Grundlagen der Animation und des Renderings.

Seminarziel: Mit Beherrschung der Grundlagen ist der Teilnehmer in der Lage, eigenständig einfache 3D Modelle und Animationen zu erstellen.

A-555000 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
do, 18.30 – 21.30 Uhr, 31.8. – 28.9.,
20 UStd, 110,-€ **Marcel Kastaun**

CINEMA 4D – ein Erweiterungskurs**Abendkurs**

Dieser Kurs dient der Vertiefung des Einsteigerkurses und befähigt komplexe Szenen zu erstellen und zu animieren. Der Kurs eignet sich auch für Video-Schaffende, die ihre Produktionen durch Special-Effects erweitern wollen.

Kursinhalte:

- | Vertiefung verschiedener Modellierungstechniken (für technisches und organisches Design)
- | Szenen-Aufbau eines 3D-Szenarios
- | Special-Effects (Flüssigkeiten, Feuer, Rauch etc.)
- | erweiterte Texturierung
- | fortgeschrittene Animations-Techniken (Raum-Zeit-Kontrolle)

Voraussetzung: Der Kurs baut auf dem Einsteigerkurs auf; Grundwissen von „Cinema4D“ ist unbedingt notwendig.

A-555002 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
do, 18.30 – 21.30 Uhr, 19.10. – 16.11., 20 UStd, 110,-€ **Marcel Kastaun**

CINEMA 4D: Charakter – Design**Wochenende**

Inhalte/Methoden: Ein für den Unterricht hergestellter Werbefilm ist Grundlage für die Entwicklung eines eigenständigen Films, zu dem auch ein Storyboard gezeichnet wird.

- | Aufbau eines virtuellen Charakters (Modellierung, Ausstattung mit virtuellen, animationsfähigen Knochen)
- | Steuerungs-Objekte
- | Wichtungen und Winkelbeschränkungen
- | Kreation eines individuellen Story-Boards
- | Bewegungsstudien & Walk-Cycles
- | Kontrolle verschiedener Kameras
- | Kreation und Animation sehr komplexer Szenen mit virtuellen Schauspielern
- | Analyse und Nachbau von bekannten Werbe-Szenen in 3D

Die Charakter-Animation gilt als „Königs-Disziplin“ des 3D, der Kursverlauf orientiert sich an der Kompetenz der Teilnehmer, die Schwerpunkte können sich verlagern.

Seminarziel: Mit Erreichen des Kurszieles sind die Teilnehmer/-innen in der Lage, sendereife Werbefilme in 3D auf einem hohen Niveau zu erschaffen.

Voraussetzung: Für diesen Kurs wird umfangreiches Wissen über „Cinema4D“ vorausgesetzt – die Teilnehmer sollten an den vorherigen Kursen teilgenommen haben oder private Kenntnisse mitbringen.

A-555003 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
fr, 18 – 21 Uhr, sa + so, 11 – 17.30 Uhr,
1. – 3.12., 20 UStd, 127,-€ **WE**

Marcel Kastaun**Musik am PC****Seminarreihe**

Die rasante Entwicklung der Computer hat die Musikproduktionen und -stile in den letzten zwei Jahrzehnten entscheidend geprägt. Sie hat auch eine ganz neue, umfassende Form von Musikmachen möglich gemacht: Mit dem Rechner kann gleichzeitig komponiert und geprobt, arrangiert und editiert, gemischt und gemastert werden. Er ist Musikinstrument und Tonstudio zugleich. Es braucht lediglich einen geeigneten Rechner, ein wenig Zubehör, Software, vor allem aber das richtige „Know-how“,...

In der Seminarreihe arbeiten wir mit der Software „SchoolBand“.

Workshop 1:**Arbeiten mit Musiksoftware****Grundlagen /Einführung**

Zielgruppe: Einsteiger/innen, die erstmals mit dem Computer Musik machen wollen, User, denen das Handbuch ihrer Musiksoftware nicht mehr weiterhilft, sowie Pädagogen/innen, die Musikprogramme für ihren Unterricht nutzen möchten. Auch für Anwender/innen anderer Musikprogramme geeignet!

Inhalte:

- | Grundlegenden Arbeitsschritte und Funktionen von Musiksoftware (Logic, Cubase)
- | Audio- und MIDI-Aufnahme

- | Arrangieren
- | Quantisieren
- | Notendruck
- | Loops, Remix, Mischung
- | PlugIns
- | CD-Brennen
- | Einführung in technische wie musikalische Hintergründe (z.B. Arrangement, Harmonisierung, Rhythmik)
- | Hilfe bei der Auswahl der richtigen Hard- und Software, der Konfiguration und Verkabelung sowie einen Überblick über weitere Anwendungsbereiche und Musiksoftware (z.B. zur Gehörbildung).

Voraussetzung: Sichere WINDOWS- Kenntnisse

A-556001 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
fr, 17 – 21 Uhr, sa, 10 – 18 Uhr, so, 10 – 17 Uhr, 15. – 17.9., 17 ZStd, 141,-€ **WE**
Frank Balzer

Workshop 2: Mixing und Effekte

Zur gelungenen Vollendung eines gut arrangierten Songs, gehört ohne Zweifel das sogenannte „Mixing“. Anhand dieses Workshops werden die vielseitigen Techniken des Mixings (Mixdown = Abmischung) erläutert. Auch hierbei steht der praktische Nutzen wieder im Vordergrund. Erklärt werden verschiedene Studio-Effekte wie „Equalizer“, „Kompressoren“, „Hall“ und vieles mehr. Dieser Workshop wendet sich speziell an all diejenigen Musiker, die sich mit einem schlecht klingenden „Demo-Tape“ nicht mehr zufrieden geben wollen. Da schlecht produzierte Demos in der Branche sowieso nicht mehr beachtet werden, erhält dieser Workshop eine umso wichtigere Bedeutung für jeden Musiker mit Ambitionen seine Musik zu Gehör zu bringen. Ziel des Workshops ist es, alle relevanten Techniken des „Mixings“ zu verstehen und anzuwenden.

A-556101 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
sa, 10 – 18 Uhr, 14.10.06, 7 ZStd, 58,-€
WE **Janosch Moldau**

Workshop 3: CD-Mastering**Front-Workshop**

Neben dem „Mixing“ gehört das „CD-Mastering“ zu den wichtigsten Elementen in der Fertigstellungskette einer Musikproduktion. Es werden keine CD's ohne das so genannte „Mastering“ zum Verkauf angeboten. In einem Front-Workshops(Vortrag) erhalten sie einen Einblick in die Grundlagen und den Ablauf des „CD-Masterings“ anhand eines praktischen Musik-Beispiels. Zum Einsatz kommen hierbei „Multi-Band Kompressoren“, „Equalizer“ und „Summen-Limiter“. Ziel des Workshops ist es, die verschiedenen Techniken zur Erstellung eines fertigen CD-Masters vorzustellen.

A-556102 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
so, 12 – 16 Uhr, 15.10.06, 4 ZStd, 34,-€
WE **Janosch Moldau**

Hörspiel

Ein Hörspiel zu produzieren, ist eine spannende und höchst kreative Angelegenheit. Man braucht wenig mehr als die vielzitierte „Bühne im Kopf“ und Lust am Spielen. Mitmachen können alle, denn die Textvorlage ist auf den Teilnehmerkreis zugeschnitten. Am Ende steht ein fertiges Werk, das gemeinsam mit Gästen angehört und jedem Teilnehmer in Form einer CD zur Verfügung gestellt werden kann.

A-513307 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Studio D
sa + so, 14 – 17 Uhr, 7/8.10. u 14./15.10.,
16 UStd, 73,-€ **WE** Klaus Woller, Denny Seeber

Pädagogik

Vorankündigung:

Geplant ist eine Veranstaltung mit Reinhard Kahl zum Thema

„Treibhäuser der Zukunft – Wie Schulen in Deutschland gelingen“

Reinhard Kahl ist ein mit bedeutenden Preisen ausgezeichnete Journalist, Autor, Regisseur und Produzent von Fernseh- und Videodokumentationen. Im Zentrum seiner Arbeit stehen die Lust am Denken und Lernen, die Qual belehrt zu werden und die endlosen Dramen des Erwachsenwerdens. Reinhard Kahl hat mit seinen Dokumentationen und Veröffentlichungen über Bildung in Finnland, Schweden und Kanada dazu beigetragen, den Blick auf Schulen, die gelingen, international zu weiten. Viele sind verblüfft, wie sehr es dem Lernen bekommt, wenn Schulen Lebensorte sind. Er zeigt deutsche Schulen, in denen sich Lust und Leistung nicht beißen, sondern steigern. Er hat das Bild einer möglichen Zukunft von Lehrern, Schülern und Eltern montiert, die in manchen Schulen längst begonnen hat.

Nähere Informationen:
Annette.ahaus@stadt-koeln,
Tel.: 0221 221-22616

✓ Persönliche Berufsziele finden und umsetzen

Lehrerfortbildung in Kooperation mit dem Zentrum für Schülerförderung, Bildungsberatung und Schulpsychologie der Stadt Köln.

Zielgruppe: Lehrer/-innen der Schulformen der Sek.I u.Sek.II.

Hilfe ich muss mich entscheiden! Was soll ich bloß werden?

So oder ähnlich äußern sich oft Jugendliche im Rahmen der schulischen Berufswahlvorbereitung.

Zusätzliche Informationen helfen hier meist nicht weiter.

Vielmehr ist es sinnvoll, der Informationsbeschaffung eine Phase vorzuschalten, in der Fragen geklärt werden wie:

! Was will ich? Was kann ich? Was könnte ich tun?

! Wer könnte das brauchen? Wie kann ich mit meiner Bewerbung überzeugen?

Anregungen, wie diese Phase in der Schule gestaltet werden kann, gibt das Konzept „Berufszielfindung und Umsetzungsstrategie“, das der Fortbildung zugrunde gelegt wird. Es stellt eine Bereicherung bisheriger handlungsorientierter Ansätze zur Berufswahlvorbereitung dar, da

! mit Methoden des lebendigen Lernens und der kreativen Zielfindung gearbeitet und

! zur Übernahme von mehr Selbstverantwortung bei der Berufswahl ermutigt wird. In der Fortbildung werden die einzelnen Schritte dieses Konzeptes durchgespielt und Umsetzungsmöglichkeiten für die Schule erarbeitet.

Entgelt inkl. Seminarunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen.

Information und Anmeldung beim Zentrum für Schülerförderung, Bildungsberatung und Schulpsychologie der Stadt Köln,
Frau Adam-Bott, Tel.: 221-292-81/-85,
E-Mail: Steffi.Adam-Bott@stadt-koeln.de
Termin und Veranstaltungsort standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich unter www.vhs-koeln.de
A-184922, voraussichtlich im Mai 2007,
16 UStd, 55,-€ **B** Steffi Adam-Bott



Weitere Lehrerfortbildungen Berufsorientierung mit Hilfe des Internets finden Sie auf Seite 5.

**Qualifizierungsbausteine „Berufliche Mädchenförderung“**

Zielgruppe: Lehrerinnen und Multiplikatorinnen (nur für Frauen!)

Jungen und Mädchen haben unterschiedliche Berufswahlpräferenzen. Mädchen wie Jungen interessieren sich überwiegend für ein enges Spektrum geschlechtstypischer Berufe. Der Übergang von der Schule in den Beruf ist damit nicht geschlechtsneutral. So simpel sich diese Aussage anhört, so schwer ist es auf diese Realität im Schulalltag verändernd einzuwirken.

Diese Qualifizierung will Sie dabei unterstützen, den Berufsorientierungsprozess von Mädchen geschlechtergerechter zu gestalten und damit das Berufswahlspektrum von Mädchen zu erweitern. Der Kurs setzt sich aus drei Bausteinen zusammen, die sie Einzelnen oder als Ganzes buchen können

Modul 1: Chancen und Risiken von (jungen) Frauen in gewerblich-technischen Berufen Lernmotivation und Fachinteressen von Mädchen

A-184911 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
fr, 14 – 18 Uhr, 29.9.06, 5 UStd, 20,-€

Modul 2:

Lebenswegplanung in den Klassen 5 und 6 Elternarbeit

A-184912 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
fr, 14 – 18 Uhr, 24.11.06, 5 UStd, 4,-€

Modul 3: Schulbücher und Gender Sprache und Gender

A-184913 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
fr, 14 – 18 Uhr, 12.1.07, 5 UStd, 20,-€

**Schnupperworkshop: Gruppen-Supervision**

für Lehrer/innen und Pädagogen/innen

Wir sehen die Dinge nicht, wie sie sind. Wir sehen sie so, wie wir sind. (Anais Nin).

Lehrer/innen und Pädagog/innen sind häufig Einzelkämpfer/innen, deren Begegnungen im beruflichen Alltag davon geprägt sind, die Leistungen der Lernenden zu messen und zu bewerten. Von den Eltern und der Gesellschaft werden sie oftmals kritisiert. Supervision bietet Hilfe durch professionelle Beratung zur Reflexion der eigenen beruflichen Rolle und des beruflichen Handelns. Dieser Workshop will Sie mit lösungs- und ressourcenorientierten Methoden der systemischen Supervision bekannt machen. An 1 – 2 konkreten Beispielen aus Ihrem beruflichen Alltag erleben Sie exemplarisch, wie ein supervisorischer Prozess verläuft. Diese Prozesse werden anschließend auf der Metaebene reflektiert. Gleichzeitig erhalten Sie eine kurze Einführung zu den theoretischen Hintergründen von systemisch-konstruktivistischer Supervision und lösungsorientierter Beratung.

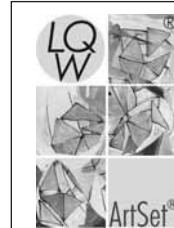
Engeladen sind Lehrer/innen und Referendar/innen aller Schulformen sowie Pädagog/-innen, die mit Gruppen arbeiten.

Anne Sass ist Supervisorin (DGSv) und Lehrerin mit langjähriger Erfahrung in der Praxisbegleitung von Lehrer/innen. Sie ist für das Goethe Institut im In- und Ausland und verschiedene Fortbildungsinstitute aktiv.

Hinweis: Keine Ermäßigung möglich.

A-184941 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18 – 21.15 Uhr, 20.9.06, 4 UStd, 16,-€
Anne Sass

A-184942 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18 – 21.15 Uhr, 14.2.07, 4 UStd, 16,-€
Anne Sass



Die Volkshochschule Köln ist eine nach LQW qualitätstestierter Weiterbildungseinrichtung.

VHS

Gut zu wissen.

Pädagogik

✓ Schnupperworkshop: Kollegiale Beratung

für Lehrer/innen und Pädagog/innen

Kollegiale Beratung löst Arbeitsprobleme und fördert Qualifikation (Kim-Oliver Tietze). Im beruflichen Alltag setzen sich Lehrer/-innen und Pädagog/innen mit den schulischen und persönlichen Schwierigkeiten von Kindern und Jugendlichen sowie Problemen in und mit Klassen und Gruppen auseinander. Von Eltern und Gesellschaft finden Sie selten Unterstützung und suchen daher oftmals allein nach Lösungen.

Kollegiale Beratung bedeutet wechselseitige Unterstützung von Kolleg/innen bei ihren beruflichen Problemen und die gemeinsame Suche nach brauchbaren Lösungen.

In diesem Workshop werden Sie erfahren, wie kollegiale Beratung ablaufen sollte, damit sie wirksam und erfolgreich ist. Anhand von 1 – 2 Fallbeispielen aus Ihrer beruflichen Praxis lernen Sie die sechs Phasen der kollegialen Beratung sowie die für diese Beratungsform spezifischen Methoden kennen. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, über die Inhalte, Ziele und Nutzen kollegialer Beratung zu diskutieren.

Eingeladen sind Lehrer/innen und Referendar/innen aller Schulformen sowie Pädagog/innen, die mit Gruppen arbeiten.

Anne Sass ist Supervisorin (DGSv) und Lehrerin mit langjähriger Erfahrung in der Praxisbegleitung von Lehrer/innen. Sie ist für das Goethe Institut im In- und Ausland und verschiedene Fortbildungsinstitute aktiv.

Hinweis: Keine Ermäßigung möglich.

A-184943 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18 – 21.15 Uhr, 8.11.06, 4 UStd, 16,-€
Anne Sass

A-184944 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18 – 21.15 Uhr, 14.3.07, 4 UStd, 16,-€
Anne Sass

✓ Berufsbegleitende Supervision und kollegiale Beratung

für Lehrer/innen und Pädagog/innen

Raus aus dem Einzelkämpferdasein! Nutzen Sie in der berufsbegleitend angelegten Gruppe die Gelegenheit Ihre Rolle und Ihr berufliches Handeln durch professionelle Beratung und Begleitung in einem bewertungsfreien Raum zu reflektieren und mit Hilfe von anderen nach konstruktiven und entlastenden Lösungen für einen stressfreieren Schulalltag suchen.

Mit ressourcen- und lösungsorientierten Methoden, finden Sie neue Ansatzpunkte, um Handlungsmuster zu reflektieren, Perspektiven zu erweitern und neue Wege zu beschreiben. Unterstützt wird dieser gemeinsame Prozess durch Methoden aus der kollegialen Beratung.

Eingeladen sind Lehrer/innen aller Schulformen sowie Pädagogen/innen, die mit Gruppen arbeiten.

Hinweis: Keine Ermäßigung möglich.

Anne Sass ist Supervisorin (DGSv) und Lehrerin mit langjähriger Erfahrung in der Praxisbegleitung.

Termine: 15.11., 29.11., 6.12.06, 10.1., 24.1. und 7.2.2007.

A-184945 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18.30 – 20.45 Uhr, 15.11.06 – 7.2.07,
12 ZStd, 102,-€ **Anne Sass**

6 Termine, Daten standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

A-184946 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, 18.30 – 20.45 Uhr, Beginn: 21.3.2007,
6 Termin 12 ZStd, 102,-€ **Anne Sass**

✓ ♀ „Stress verleiht Flügel“ Gesund und stressfrei durch den Schulalltag

Zielgruppe: Lehrerinnen

Sie bewegen sich häufig im Spannungsfeld zwischen sehr persönlichem Engagement für Ihre Schülerinnen und Schüler und Ihrer individuellen Belastungsgrenze.

Im Seminar kommen wir Ihren versteckten Ressourcen auf die Spur und mobilisieren die schlummernden Kräfte in Ihnen. In entspannter Atmosphäre und mit Humor wollen wir mit Ihnen gemeinsam Ihren Stress identifizieren, quantifizieren und qualifizieren. Vor allem möchten wir jedoch die Mechanismen und Denkmuster aufdecken, die Ihren negativen Stress verursachen.

Das Training unterstützt Sie mit effektiven Techniken (u.a. unterschiedliche Entspannungsmethoden, wie Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen und Phantasieren) bei der Verwirklichung Ihrer gesundheitlichen Ziele, sodass Sie auch in belastungsreichen Zeiten genug Ressourcen zur Verfügung haben, um berufliche Herausforderungen/Belastungen – ohne Einbußen der Lebensqualität – bewältigen zu können.

A-230999 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7
mi, 14 – 18 Uhr, do u. fr 9.30 – 17 Uhr,
11. – 13.4.2007, 21 UStd, 95,-€

S Dr.in Eike Quilling

✓ Stressbewältigung für Kinder und Jugendliche in der Schule

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen.

Sie wissen es: Bereits bei Kindern und Jugendlichen werden Stresssymptome wie Nervosität, Unkonzentriertheit, Kopf- und Bauchschmerzen oder Schlafschwierigkeiten diagnostiziert. Auch kann die Mehrheit der Kinder und Jugendlichen einerseits konkrete Stresserlebnisse berichten, weiß aber andererseits nur wenig darüber, was man gegen Stress konkret tun kann.

Das Seminar gibt einen kurzen Überblick über Ursachen, Erscheinungsbild und Folgen von Stress bei Kindern und Jugendlichen. Daran anschließend sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Stressproblematiken in der Schule vorgebeugt und entgegenge-

wirkt werden kann wie Sie als Lehrerinnen und Lehrer die Stressbewältigungskompetenzen von Kindern und Jugendlichen gezielt zu fördern können.

Inhalte:

- | Lebens- und Gesundheitskompetenzen (Life Skills)
- | Psychische Gesundheit – Basis unseres Wohlbefindens
- | Die psychische Gesundheit von Schülerinnen
- | Ursachen, Erscheinungsformen und Folgen von Stress bei Kindern und Jugendlichen
- | Belastender Stress in der Schule
- | Kurz- und langfristige Möglichkeiten zur Stressbewältigung in der Schule (Entspannungsübungen, Selbsteinschätzungstest, Rollenspiele, Gestaltung von Unterricht und Schulumfeld)
- | Vorschläge für Bewältigungsstrategien in akuten Stressphasen
- | Welche professionelle Unterstützung kann man bei psychischen Problemen in Anspruch nehmen?
- | Unterrichtsabschnitte – Praktische Übungen

A-184928 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7 Raum 410
di + do, 14.30 – 18.30 Uhr, 13.+15.3.2007,
10 UStd, 45,-€ **S Dr. in Eike Quilling**

✓ Einführung in die Praxis der Konfrontativen Pädagogik

Zielgruppe: Lehrer/innen aller Schulformen

Im schulischen Alltag werden Lehrer/-innen immer wieder gefordert, Grenzen zu setzen. Der Umgang mit Gewalt und Aggressionen erfordert tagtäglich einen hohen Kraftaufwand durch den Einsatz mehr oder weniger erfolgreicher Strategien. Die konfrontative Pädagogik setzt darauf, Störungen durch klare Grenzsetzung bewusst entgegen zu treten. Das Praxis orientierte Seminar soll helfen, ein effizientes Repertoire zu entwickeln, um in kritischen Situationen angemessen reagieren zu können. Durch szenische Darstellungen, Auseinandersetzung mit Rechtfertigungsstrategien, Visualisierung und Einüben von Deeskalationstechniken wird der Umgang mit Tätern und Opfern erlernt. Das Seminar findet ab 8 Teilnehmer/-innen statt.

L-184932 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34,
Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa, 9 – 16 Uhr, 16.9.06, 8 UStd, 40,-€ **WE
Marlies Röhrig**

Ausbildung für ganzheitliches Lehren und Lernen – Suggestopädie

Vorankündigung für 2007

Die Gesamtausbildung, die 120 Unterrichtsstunden umfasst und mit dem Zertifikat „Grundausbildung Suggestopädie“ nach den Richtlinien der DGSL abschließt, wird in Kooperation mit neues lernen/Ökobilidungswerk Köln und der VHS Bergisch Gladbach durchgeführt. Inhaltliche Schwerpunkte der


Ausbildung sind die Instrumentarien der Suggestopädie und die Trainerpersönlichkeit – beides entscheidende Wirkfaktoren der Methode. Die Ausbildung gliedert sich in zwei Bausteine (bei 5 Wochenenden insgesamt) und kostet inkl. Kursmaterial 1390,-€. Baustein I allein (2 Wochenenden) kostet 500,-€.


Information und Beratung:

Carmen Nottebaum-Brück,

Tel.: 0221/ 22193548

E-Mail: carmen.nottebaum-brueck@stadt-koeln.de

 Die kostengünstige Grundausbildung Suggestopädie in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Sprachförderung finden Sie auf Seite 23.

 Zusatzausbildung NLP Praktitioner siehe Seite 19

NEU! @ Lernen, kommunizieren und kooperieren im Internet – OpenSource für Alltag und Training (Blended learning)

Zielgruppe: Dozenten/-innen, Trainer/-innen und Lehrer/-innen, die das Internet zur Kooperation und Kommunikation nutzen möchten.

Inhalte/Methoden: Das Internet bietet ausgezeichnete Möglichkeiten, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten, gemeinsam zu arbeiten und zu lernen. Für diese Kommunikation und Kooperation im Internet gibt es etliche kostenlos verfügbare Werkzeuge. Diese werden im Seminar erprobt und auf ihre Nutzungsmöglichkeiten hin getestet. Die „Social Tools“ werden auf die Tauglichkeit für den eigenen Unterricht abgeklöpft.

Sie erhalten einen Eindruck davon, welche neuen methodisch-didaktischen Möglichkeiten das Internet heute bietet, um Lernszenarien zu gestalten.

In Präsenz- und Onlineseminarphasen werden folgende Inhalte bearbeitet:

- | Wie funktioniert eine internetgestützte Lernplattform? (Beispiel Moodle)
- | Social-Tools: Chat-Räume virtuelle Klassenräume, Internettelefonieren oder Weblogs – (kostenlose) Werkzeuge und deren Einsatzmöglichkeiten.
- | Neue Technologien – neue Methoden: Möglichkeiten, Internet zum Lernen und Lehren zu benutzen, beispielhafte Lernprogramme und Informationsquellen.

- | Methoden des gemeinsamen Arbeitens bzw. Erarbeitens von Inhalten (Beispiel: MindMapping)

Voraussetzungen: Internetzugang mindestens ISDN-Standard und Usererfahrungen im Netz.

A-500412 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 519

1. Präsenztag (4.11. 2006, sa, 10 – 17 Uhr),
Onlinephase (5.11. – 15.12.2006)

2. Präsenztag (16.12., sa, 11 – 14.45 Uhr),
45 UStd, 217,-€ **S** Simone Jonczyk,
Martin Tilke

NEU! @ Internetunterstütztes Lehren – Einstieg in die OpenSource Lernplattform Moodle

Wochenende

Zielgruppe: Dozenten/-innen, Trainer/-innen und Lehrer/-innen, die sich einen Eindruck von den Möglichkeiten der OpenSource Lernplattform Moodle verschaffen wollen.

Inhalte/Methoden: Internetgestütztes Lernen und Lehren bietet Möglichkeiten, die in „normalen“ Präsenzseminaren nicht gegeben sind. So können die Lernenden räumlich verteilt und zeitlich versetzt gemeinsam an Themen arbeiten. Entsprechende Lernumgebungen müssen von Dozenten hergerichtet und gefüllt werden. Werkzeuge, die Lernende bei ihren Lernprozessen unterstützen, müssen sinnvoll in einen Lehrplan eingefügt werden. Eine Online-Lernplattform, die geeignet ist, diese Lernmethode in die Tat umzusetzen, ist Moodle. Diese OpenSource Lernplattform ist leicht zu bedienen und bietet dennoch einen großen Funktionsumfang. Im Mittelpunkt des Seminars stehen die methodisch-didaktischen Möglichkeiten von Moodle. Auf die Technik (Installation und Systemadministration) wird nur am Rand eingegangen. Das Seminar bietet die Gelegenheit, die in Moodle integrierten Lernaktivitäten und Werkzeuge, in einer „Werkstatt“ Lernumgebung auszuprobieren:

- | Internetunterstütztes Lernen, E-Learning und Blended Learning – was verbirgt sich hinter diesen Schlagwörtern?

- | E-Tutoring – Was gibt es zu beachten? Welche Methoden sind zu empfehlen?

- | Wie ist die Lernplattform Moodle aufgebaut?

- | Umgang mit den Funktionen der Lernplattform (Teilnehmersicht, Tutorensicht)


- | Exemplarische Umsetzung eines Seminarkonzepts in Moodle

- | Teilnehmerverwaltung in Moodle (Rechte, Gruppen)

Voraussetzung sind Nutzererfahrungen im Netz.

A-500410 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 519

sa + so, 10 – 16 Uhr, 18. – 19.11., 14 UStd,
65,-€ **WE, S** Martin Tilke

 Die Veranstaltung Sprachförderung und interkulturelle Kompetenz in Kindertagesstätten Finden Sie auf Seite 22

Von Multikulti zur Förderung interkultureller Kompetenz in der Schule

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen.

Kontakte zwischen Mitgliedern unterschiedlicher Kulturen gehören in Deutschland zum Alltag. Trotz grundsätzlicher Bereitschaft zu Toleranz und Verständigung sind Kulturkontakte nicht selten von Unsicherheit, Missverständnissen und Konflikten geprägt. Interkulturelle Kompetenz gilt bereits jetzt als wichtige Schlüsselqualifikation für ein Leben in einer multikulturellen Gesellschaft. Aus diesem Grund gewinnt Interkulturelles Lernen in den Schulen an Bedeutung. Doch was bedeutet Interkulturelle Kompetenz? Wie kann Interkulturelle Kompetenz in der Schule umgesetzt werden?

Inhalte:

- | Bedeutung von Interkultureller Kompetenz für den eigenen Berufsalltag.

- | Wie entstehen Missverständnisse und wie kann ich damit umgehen? Anhand von Alltagsbeispielen werden interkulturelle Situationen analysiert und Handlungsstrategien erarbeitet.

- | Vorstellung einer Pilotstudie zur Vermittlung Interkultureller Kompetenz in der Schule mit zahlreichen Unterrichtsbeispielen.

- | Gelegenheit zur Konzipierung eigener Unterrichtsentwürfe zum Interkulturellen Lernen.

In Kooperation mit „Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung (ESE) e.V.“ c/o Institut für Ethnologie, Universität Münster. Keine Ermäßigung möglich.

A-184929 Innenstadt, VHS in KOMED, Im Media Park 7

sa, 9 – 17 Uhr, 27.1.2007, 9 UStd, 95,-€ **S**
Team des ESE e.V.(Uni Münster)

Von Multikulti zur Förderung interkultureller Kompetenz in der Arbeit mit Migranten/innen

Zielgruppe: Personen, die in der täglichen Arbeit mit Migranten/-innen aus unterschiedlichen Ländern zu tun haben, im Ausland tätig sind oder Ihre Kompetenzen im Bereich der interkulturellen Verständigung erweitern möchten.

Lernziele: Sensibilisierung für kulturelle Phänomene, Reflexion der eigenen Gesellschaft, Erarbeitung von Handlungskompetenzen, Erweiterung der Interkulturellen Kompetenz.

Inhalte

- | Einführung in das Thema: Eine interkulturelle Begegnung (Erfahrungsbeispiel zur Auswirkung von interkulturellen Missverständnissen. Partnerarbeit und Diskussion im Plenum)

- | Das Eigene und das Fremde. Was macht interkulturelle Begegnungen aus? (Lehrgespräch)

Pädagogik

- | Ursachen für Missverständnisse: Welche Quellen von Missverständnissen und Irritationen lassen sich unterscheiden?(Einbeziehung der Erfahrungswerte der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Fallbeispiele)
- | Kulturelle Wahrnehmung und die Bilder im Kopf.
- | Länderspezifisches Beispiel: Kulturelle Zusammenhänge verstehen lernen. (Diasvortrag)
- | Wie würden Sie reagieren? (Analyse von Situationsbeispielen aus dem Berufsalltag, Erarbeitung von Handlungsstrategien, Diskussion im Plenum)
- | Wo sind meine Grenzen? (Lehrgespräch unter Einbeziehung der Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer)
- | Abschluss, Ausblick und Evaluation (Regeln der Interkulturellen Verständigung, Tipps für den Berufsalltag, weiterführende Literatur)

In Kooperation mit „Ethnologie in Schule und Erwachsenenbildung (ESE) e.V.“, c/o Institut für Ethnologie, Universität Münster. Die Dozentinnen sind Ethnologinnen (Völkerkundlerinnen), die seit vielen Jahren im Bereich der Erwachsenenbildung Interkulturelle Kompetenz vermitteln. Durch ihren beruflichen Hintergrund und ihre Auslandserfahrungen lebt das Seminar von authentischen Beispielen, die interkulturelle Begegnungen verständlicher machen. Keine Ermäßigung möglich.

A-502800 Innenstadt, VHS in KOMED, Im Media Park 7
sa, 9 – 17 Uhr, 21.10.06, 9 UStd, 95,-€ **S**
Dr. Ursula Bertels, Sandra de Vries

Das unbekannte Bekannte Interkulturelles Training

Erste Kontakte mit Menschen aus anderen Ländern sind oft anregend und interessant. Bei längerem Kontakt aber häufen sich die Überraschungen. Was für einen selbst normal ist, ruft beim Gegenüber Unsicherheit hervor und umgekehrt. Diesen Überraschungen und ihren Hintergründen wollen wir auf den Grund gehen. Wissenschaftliche Erkenntnisse werden durch spielerische Wahrnehmungs- und Sensibilisierungsübungen vertieft und am Ende steht hoffentlich ein offenerer Blick für feine Unterschiede von Kulturen. Um das Thema greifbar zu machen, bitten wir Sie, zwei Gegenstände mitzubringen, die die eigene und eine fremde Kultur für Sie repräsentieren. Heike Dedenbach ist Trainerin für interkulturelle Kompetenz, Gregor Klawkowski arbeitet in einem internationalen Unternehmen.

A-113200 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 504
Samstag, 21. Oktober, 10 – 17.30 Uhr,
28,-€ **WE** **Heike Dedenbach, Gregor Klawkowski**

✓ **Anti-Gewalt und Anti-Rassismus- Training, eine Initiative der Kölner Polizei und der VHS Köln**

In konkreten Übungen können Sie Kompetenzen für den Umgang mit Gewalt und Rassismus in Alltagssituationen erwerben. Das Training beschäftigt sich mit Themen wie Wahrnehmung einer rassistischen/gewalttätigen Situation, Stressbewältigung und Handlungsfähigkeit. Es werden taktische Möglichkeiten im Umgang mit Tätern und konkrete Hilfsangebote für Opfer vorgestellt und eingeübt.

Eine Kooperation mit dem Kriminalkommissariat Vorbeugung.

Anmeldung erforderlich.

Für Pädagogen/innen und Multiplikatoren/innen

A-114064 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 504
Samstag, 25. November, 10 – 17 Uhr,
entgeltfrei **WE** **Andreas Pötter**

Offen für jede/n Interessierte/n

A-114060
Samstag, 23. September, 10 – 17 Uhr,
entgeltfrei **WE**

A-114062 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 504
Samstag, 28. Oktober, 10 – 17 Uhr,
entgeltfrei **WE** **Wolfgang Hudziak**

Emotionale Techniken im Konfliktmanagement

Wochenende

Zielgruppe: alle Personen, die mit anderen in Arbeitsbezügen stehen

Inhalte: Gehen Ihnen die Kollegen/-innen manchmal furchtbar auf die Nerven, ärgern Sie sich über die Schwächen von Vorgesetzten? Die Themen im einzelnen:

- | Konfliktpotentiale analysieren
- | Kritische Situationen entschärfen mit emotionaler Intelligenz und strategisch eingesetztem Humor

Seminarziel: Entschärfen von Konfliktsituationen im beruflichen Miteinander.

Methoden: Intensive Gruppenarbeit und Feedback

Die Dozentin ist Soziologin, Organisationsberaterin und Trainerin.

A-502801 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517
sa + so, 10 – 17 Uhr, 21. – 22.10., 18 UStd,
131,-€ **WE** **Dr. Andrea Dederichs**

Theaterpädagogisches Praxisseminar

Hemmungen überwinden – Selbstsicher auftreten – Authentisch sein

Sie wollen Ihre stimmliche und körper-sprachliche Präsentation verbessern und selbstsicherer auftreten.

Inhalte:

- | Bewußtsein über Rollenverhalten im Alltag,
- | Körperwahrnehmung,
- | Stimm- und Sprechübungen,
- | Körpersprache,

| praktische Übungen und spielerisches Entdecken der eigenen Person und Persönlichkeit,

| sich trauen,

| Rollenverhalten trainieren.

Das Seminar will mit abwechslungsreichen theaterpädagogischen Übungen aus Stimm-, Sprechtherapie, Theaterpädagogik und in spielerischer Form zu authentischer Selbst-präsentation verhelfen. Bitte bringen Sie Decke und Kopfunterlage, Trinkwasser und bequeme Kleidung mit.

Georgina Friese ist Logopädin, Stimm- und Sprechtrainerin, Theaterpädagogin i.A.

L-184001 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65,
Eingang Oskar-Jäger-Str.

Samstag, 9. Dezember, 10 – 17 Uhr, 39,-€

WE **Georgina Friese**

5. Weiterbildung Natur- und Wildnispädagogik

März bis November 2007

Die Teilnehmer/-innen lernen theoretische und praktisch anwendbare Modelle der Naturpädagogik kennen. Sie entwickeln Methoden für den Umgang mit Gruppen in der Natur und werden befähigt, diese individuell in ihrem Arbeitsgebiet alters- und zielgruppengerecht planen und umzusetzen zu können.

Zielgruppe: Personen aus dem pädagogischen und naturwissenschaftlichen Bereich, wie Erzieher/-innen, Lehrer/-innen, Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagoge/-innen, Erwachsenenbildner/-innen, Beschäftigte in Forst, Freizeit und Tourismus

Umfang der Fortbildung: 6 Wochenenden zu den vier Jahreszeiten 29.3. – 1.4., 26. – 29.4., 18. – 20.5., 14. – 17.6., 28. – 30.9., 8. – 11.11.; ca. 230 Unterrichtsstunden

Kosten: ca. 1900,-€, Zahlung in 3 Raten, inkl. Material, Unterkunft und Verpflegung; keine Ermäßigung möglich, gesonderte Stornobedingungen

**In Zusammenarbeit mit der Natur- und
Wildnisschule Teutoburger Wald**

Nähere Informationen und Anmeldung bei Monika Heiligtag, Tel. (0221) 221-95748, E-Mail monika.heiligtag@stadt-koeln.de

Informationsabend zur Weiterbildung

An diesem Abend haben Sie die Möglichkeit zur ausgiebigen Information über die Inhalte, Hintergründe, Voraussetzungen und den Nutzen dieser Weiterbildung. An prakti-

Anmeldung

Telefon 0221-22125990
0221-22122931
0221-22123679

Fax 0221-22123591

Online www.vhs-koeln.de

persönlich im Studienhaus am Neumarkt

Einen Auszug aus unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anmeldeformulars.

schen Beispielen wird Ihnen die dort praktizierte Arbeitsweise verdeutlicht.

A-210180 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 312
Mittwoch, 8. November, 20 Uhr, 5,-€
(Abendkasse) ★ **Dr. Gero Wever**

Hat mein Kind / mein/e Schüler/in eine Lese-Rechtschreib-Schwäche?

Vortrag und Gespräche

Informationen für Eltern, Lehrer/-innen und Erzieher/-innen über mögliche An- und Vorzeichen einer LRS: Hilfe beim frühzeitigen Erkennen der Störung und zielgerechte und rechtzeitige Förderung, praktische Beispiele zu Fördermöglichkeiten. Bitte Schreibmaterial mitbringen.

Georgina Friese ist Logopädin, Dipl. Übersetzerin und Fremdsprachenlehrerin

L-184901 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Freitag, 3. November, 18.30 – 20.45 Uhr,
11,-€ **Georgina Friese**

Legasthenie – Talent und Trauma

Vortrag und Gespräch

Informationen für Betroffene, deren Eltern und berteuer sowie (angehende) Pädagogen. Weitere Informationen auf www.vhs-koeln.de, Suchwort Veranstaltungsnummer. (Mindestteilnehmer/-innenzahl: 10)

L-184900 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Freitag, 20. Oktober, 18.30 – 20.45 Uhr,
11,-€ **Dr. Albrecht Giese**

Gib doch das schöne Händchen!

„Problem“ Linkshänder, Beidhänder? – Informationsabend

Zielgruppe: Eltern von Vorschulkindern und andere Interessierte

Wenn Kinder von Natur aus linkshändig sind, stellt die Entscheidung, mit der nicht dominanten Hand schreiben zu lernen, einen massiven Eingriff in unser Hirn dar. Wird jedoch die dominante Hand eines Kindes frühzeitig erkannt und unterstützt, können schwerwiegende Störungen wie z.B. Konzentrationsprobleme, Lernblockaden, Stottern, Lese-Rechtschreib-Schwäche bis hin zum Bettnässen verhindert werden. Es werden Grenzen und Möglichkeiten der heutigen Testverfahren zur Bestimmung der Händigkeit aufgezeigt und an Beispielen erläutert. Persönliche Fragen zur Bestimmung der eigenen Händigkeit. (Mindestteilnehmer/-innenzahl: 10)

L-182010 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Mittwoch, 8. November, 18.30 – 20.45 Uhr,
11,-€ **Anne Schwarz-Müller**

„Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie“ – Was ist das?

Vortrag und Gespräche

Zielgruppe: Eltern, päd. Fachkräfte, alle Interessierte

Inhalte: Wann braucht ein Kind/ jugendlicher eine Psychotherapie? Wie entstehen Verhaltensauffälligkeiten/ Psychische Störungen bei Kindern/ Jugendlichen? Wo findet man eine(n) Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin/en? Welche Rolle spielen die Eltern im therapeutischen Prozess? Verschiedene methodische Ansätze (tiefenpsychologisch, verhaltenstherapeutisch, ressourcenorientiert); die wichtigsten Symptombilder bei Kindern und Jugendlichen; Klärung offener Fragen der Eltern.

Heike Schulte ist seit über 20 Jahren als Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin tätig.

L-184002 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.33, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Freitag, 10. November, 18.30 – 20.45 Uhr,
9,-€ **Heike Schulte**

Ist mein Kind bzw. Schüler hochbegabt?

Vortrag und Gespräche

Zielgruppe: Eltern und interessierte Lehrer/-innen, die Kenntnisse erlangen möchten über Hochbegabung und praktische Handlungsmöglichkeiten.

Inhalte:

- | Was bedeutet Hochbegabung? (Theoretische Grundlagen),
- | Merkmale von Hochbegabten,
- | Persönlichkeitsaspekte,
- | Diagnostische Erfassung von Hochbegabung,
- | Fragestellungen der anwesenden Eltern,
- | Handlungsmöglichkeiten aus schulpсихологischer Sicht – insbesondere gezielte inner- und außerschulische Förderung.

Die Dozentinnen, Dr. Elisabeth Sticker, Benedicte Remmert und Theresia Wieck, arbeiten als Schulpsychologinnen im Zentrum für Schülerförderung, Bildungsberatung und Schulpsychologie (ZSBS) bzw. Projekt Hochbegabung Köln im ZSBS. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Schulverwaltungsamt Köln statt.

N-183500 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
Freitag, 1. Dezember, 18 – 21 Uhr, 12,-€
Benedicte Remmert, Dr. Elisabeth Sticker

Förderung hoch begabter Kinder in Elternhaus, Kindergarten, Schule und Ausbildung

Vortrag und Gespräche

Zielgruppe: Eltern, Erzieher/-innen und Pädagog/-innen.

Es geht nicht nur um das Erkennen einer besonderen Begabung, sondern um eine behutsame Begleitung der Entwicklung einer Persönlichkeit und die Entfaltung deren Begabung.

Inhalte:

- | Überblick über praxisrelevante Begabungsmodelle als Hinführung zu Möglichkeiten der Förderung,
- | Begabungsentfaltung als erzieherischer Prozess und als Ergebnis steter Förderung in Elternhaus, Kindergarten, Schule, Ausbildungsplatz und Arbeitswelt.

Methoden:

- | Themenbezogene Kurzdarstellungen des Referenten,
 - | Kleingruppenarbeit,
 - | Plenumsdiskussionen,
- Dipl.-Psych. Martin Corth ist Mitarbeiter des Hoch-Begabten-Zentrum des Regierungsbezirk Köln in Brühl. Eine Anmeldung ist dringend erforderlich.

N-183503 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
Freitag, 29. September, 17 – 20 Uhr, 12,-€
Martin Corth

Bitte weitersagen:

Wie können hoch begabte Kindergartenkinder gefördert werden?

Vortrag und Gespräche

Die Dozentin, Hanna Vock, ist Erzieherin, Pädagogin und Soziologin M.A., Leiterin des Kölner Zertifikatskurses „Hochbegabtenförderung im Vorschulbereich“.

L-183501 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Freitag, 10. November, 18.30 – 21.30 Uhr,
12,-€ **Hanna Vock**

Geschichten für Kinder

lebendig erzählen

Zielgruppe:

Ein Angebot für alle, die das freie Erzählen erlernen möchten

Inhalte:

- | kurze Geschichten aus aller Welt erarbeiten und individuell lebendig wiedergeben;
- | verschiedene Möglichkeiten der Aufnahme – lesen und hören – ,
- | spielerische Übungen des Freien Erzählens,
- | Imaginationsübungen,
- | Struktur einer Geschichte als „roten Faden zum Erzählen“,
- | Arbeit mit/an den Bildern einer Geschichte.

Die Dozentin ist Grundschullehrerin, ausgebildete Geschichtenerzählerin und ausgebildete Anleiterin für kreatives Schreiben.

L-184008 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34, Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa, 10 – 17 Uhr, 16.12.06, 8 UStd, 27,-€
WE **Andrea Karimé**



Anmeldung

Herr Frau

--	--	--	--	--	--	--	--

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Telefon/Telefax

Geburtsdatum

E-Mail

Veranstaltungsnummer, -titel und Semester unbedingt angeben!

	Semester	
1.		€
<input type="checkbox"/> und (weiterer Kurs) <input type="checkbox"/> oder (Alternativkurs)		
2.		€
<input type="checkbox"/> und (weiterer Kurs) <input type="checkbox"/> oder (Alternativkurs)		
3.		€

Ich beantrage die Ermäßigung des Teilnehmerentgelts um
(Eine entsprechende **Bescheinigung liegt in Kopie bei.**)

Beratung		1
Erfassung		2

25%

Ich

- bin Grundwehr-/Zivildienstleistender
- bin Auszubildende/r
- bin Schüler/in, Student/in
- gehe in Deutschland einer Au-pair-Beschäftigung nach

45%

Ich beziehe

- beziehe laufende Leistung nach SGB II, BSHG bzw. vergleichbare Leistungen
- bin im Besitz eines gültigen Sozialpasses bzw. Mobilitätspasses

100%

Ich bin als Behinderte/r in einer Werkstatt nach § 41 des neunten Buches Sozialgesetzbuch beschäftigt.

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu der/den oben genannten Veranstaltung/en der Volkshochschule Köln an und verpflichte mich zur Zahlung des Teilnahmeentgelts. Den Auszug aus den Allg. Geschäftsbedingungen auf der Rückseite habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift

Bankeinzug
Ich ermächtige die VHS Köln, das Teilnahmeentgelt nach Kursbeginn von meinem Konto abzubuchen

Kontoinhaber/in

vollständige Anschrift (nur ausfüllen, wenn Anschrift des/der Kontoinhabers/in zur o.g. abweicht)

Konto-Nr.

Bankname/BLZ

Datum

Unterschrift

Anmeldehinweis: Tel.- und Fax-Nr. sowie die Anschrift der VHS siehe Rückseite.

Auszug aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen

Die zentrale Postanschrift für alle VHS-Geschäftsstellen lautet:

VHS Köln

Im Mediapark 7

50670 Köln

E-Mail:

weiterbildung-vhs@stadt-koeln.de

VHS im Internet:

www.vhs-koeln.de

Wir beraten Sie gerne

Kundenzentren:

VHS am Neumarkt,

Josef-Haubrich-Hof 2

Tel.: 0221 / 2 21 - 2 70 33

Fax: 0221 / 2 21 - 2 28 56

VHS im KOMED

Im Mediapark 7

50670 Köln

Tel.: 0221 / 2 21 - 23679

Fax: 0221 / 2 21 - 23591

VHS in Nippes, Bezirksrathaus,

Neusser Str. 450, 50733 Köln

Tel.: 0221 / 2 21 - 9 57 40

Fax: 0221 / 2 21 - 9 57 63

VHS in Lindenthal, Bezirksrathaus,

Aachener Str. 220, 50931 Köln

Tel.: 0221 / 2 21 - 9 35 79

Fax: 0221 / 2 21 - 9 35 83

Geschäftszeiten:

(während des Semesters)

montags – donnerstags:

9 – 12.30 und 14 – 16 Uhr

freitags geschlossen.

Zusätzliche Beratungs- und Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen VHS-Programm.



Die Volkshochschule Köln ist eine nach LQW qualitätstesterte Weiterbildungseinrichtung.

VHS

Gut zu wissen.

Grundlagen

Die Benutzungsordnung, die Entgeltordnung, die Satzung für die Volkshochschule Köln, in der jeweils gültigen Fassung sowie das neu definierte Leitbild stellen die Grundlage für die Arbeit der VHS Köln dar. Einsichtnahme ist in jeder VHS-Geschäftsstelle möglich. Aus Platzgründen sind im Folgenden nur die wesentlichen Regelungen abgedruckt.

Teilnahmeentgelte

Jede Veranstaltung ist mit dem fälligen Teilnahmeentgelt ausgezeichnet.

Die Teilnahmeentgelte werden nach den in der Entgeltordnung festgelegten Staffeln berechnet. Zusätzliche Kosten z.B. für Materialien, Skripte, Prüfungsgebühren o.ä. sind in der Regel in den Entgelten bereits enthalten. In Einzelfällen sind zusätzliche Mehrkosten und Umlagen in der Kursbeschreibung ausgewiesen. Sachkosten sind von der Ermäßigungsmöglichkeit ausgeschlossen. Wird eine Veranstaltung mit weniger als 12 Teilnehmer/-innen geplant oder durchgeführt, wird prozentual das Teilnahmeentgelt erhöht bzw. die Unterrichtsstundenzahl gekürzt.

Zahlungsweise

Bankeinzug

Das Bankeinzugsverfahren ist für Sie sicher und bequem, für uns bedeutet es eine sehr deutliche Reduzierung des Verwaltungsaufwandes. Die Vorteile für Sie sind:

| Das Teilnahmeentgelt wird erst nach Veranstaltungsbeginn abgebucht.

| Sie versäumen keine Zahlungsfrist und müssen nichts weiter veranlassen.

| Die Einzugsermächtigung gilt nur für die auf der Anmeldekarte aufgeführte(n) Veranstaltung(en) und **muss für jede weitere Anmeldung erneut erteilt werden.**

| Sie können der Abbuchung innerhalb von 6 Wochen bei Ihrem Geldinstitut widersprechen, falls sie zu unrecht erfolgt sein sollte.

Barzahlung

Selbstverständlich können Sie das Teilnahmeentgelt zu allen Veranstaltungen der VHS Köln in jeder Geschäftsstelle auch bar bezahlen. Bei Barzahlung wird das Teilnahmeentgelt allerdings direkt mit der Anmeldung fällig.

Ermäßigung

Eine Ermäßigung des Teilnahmeentgeltes in Höhe von 45 % für Kurse erhalten Personen, die zum Zeitpunkt der Anmeldung

a) laufende Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, dem BSHG, bzw. vergleichbare Leistungen beziehen oder b) im Besitz eines gültigen Sozialpasses / Mobilitätspasses sind.

Eine Ermäßigung des Teilnahmeentgeltes in Höhe von 25 % für Kurse erhalten Personen, die zum Zeitpunkt der Anmeldung Auszubildende, Schüler/in, Student/in, Grundwehrdienst- oder Zivildienstleistende sind, ein freiwilliges soziales Jahr (o. ä.) absolvieren oder in Deutschland einer Au-pair-Beschäftigung nachgehen.

Behinderte, die in einer Werkstatt nach § 41 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch oder in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten tätig sind, sind von den Teilnahmeentgelten befreit.

Ratenzahlung

Beträgt das Teilnahmeentgelt mindestens 200,- € und die Dauer der Veranstaltung mindestens 8 Wochen, können Sie den Abschluss eines Ratenzahlungsvertrages beantragen.

Die erste Rate (mindestens 150,- €) ist bei Anmeldung zur Zahlung fällig. Die zweite Rate ist 4 Wochen nach Veranstaltungsbeginn fällig. Eine Ratenzahlung kann **nur bei persönlicher Anmeldung** vereinbart werden. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder eine Meldebestätigung mit.

Stornierung

Stornierungen sind grundsätzlich möglich, jedoch wird je Stornierung ein Stornoentgelt in Höhe von mind. 3,- € fällig. Stornierungen bedürfen in jedem Fall der Textform und die unten genannten Fristen sind einzuhalten.

Mündliche und telefonische Abmeldungen oder schriftliche, telefonische bzw. mündliche Hinweise an Ihre Kursleitung, können nicht akzeptiert werden. Nichterscheinen gilt nicht als Rücktritt!

Die Rücktrittsfrist endet im Allgemeinen 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei Abmeldungen 14 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn wird ein Stornoentgelt in Höhe von 10 % des Teilnahmeentgeltes, mindestens aber 3,-€, fällig.

Für kompakte Veranstaltungen wie z.B. Wochenendkurse oder Bildungsurlaube, gilt eine zusätzliche Rücktrittsfrist. Geht die Abmeldung 7 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn bei der VHS ein, wird ein Stornoentgelt in Höhe von 50 %, mindestens aber 3,-€, fällig.

Maßgebend ist in allen Fällen das Eingangsdatum der Stornierung bei der VHS.

Ab dem Tag des Veranstaltungsbegins ist keine Abmeldung mehr möglich, d.h., das Teilnahmeentgelt wird in voller Höhe fällig.

Erstattung

Kommen Veranstaltungen der VHS Köln nicht zustande, werden bereits geleistete Zahlungen in voller Höhe erstattet. Eine volle Erstattung erfolgt auch, wenn aus Gründen, die die Volkshochschule zu vertreten hat, mehr als ein Drittel der angebotenen Unterrichtsstunden ausgefallen sind.

Erstattungen können nicht bar erfolgen.

Zahlungsverzug

Zahlungsverzug tritt 30 Tage nach der Fälligkeit der Rechnung ein. (Siehe § 286 Abs. 3 BGB)

Lerntechniken / Methodentraining



Aus-/Fortbildungen und Seminare zu **Suggestopädie** vgl. Seite 23, **NLP** vgl. Seite 19, **e-learning** vgl. Seite 10, **Sprachförderung** vgl. Seite 22

Mind Mapping

Mind Mapping ist eine systematische und vielseitige einsetzbare Arbeitstechnik. Sie lernen die Methode kennen und für ihre individuellen Bedürfnisse anzuwenden und die Technik als wichtiges „Lern-Werkzeug“ effektiv zu nutzen.

L-183003 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Freitag, 20. Oktober, 18.30 – 20.45 Uhr,
3 UStd, 9,-€ **Walter Ley**

Professionell Visualisieren: mit Mind Manager

Seminarziel: Sie erlernen MindMaps zu erstellen und das Programm MindManager als Werkzeug einzusetzen.

Inhalte:

- | Grundlegende Handhabung des Programms
- | Erstellung von Mind Maps
- | Anlegen einer Mind Map, Anordnung von Ästen/Zweigen
- | Veränderung der Schriften
- | Einfügen von Symbolen und Bildern
- | Import/Export zu Word, Excel, Power – Point
- | Speichern und Drucken
- | Individuelle Gestaltung von Maps
- | Errichtung von Hyperlinks
- | Organisation von Maps
- | Konkrete Beispiele aus der Praxis
- | Übungen

Voraussetzungen: Grundkenntnisse in WINDOWS und den MS Office-Produkten.

A-542301 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Untergeschoss
sa + so, 10 – 16 Uhr, 11. – 12.11., 14 UStd,
78,-€ **WE Walter Ley**

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte Zeichnen lernen

Sie wollen Ideen, Fakten, Konzepte oder Ergebnisse wirkungsvoll zu präsentieren. Anhand verschiedener Techniken und Methoden lernen Sie Ihre Gedanken und Ideen in einfachen kleinen Zeichnungen/Scribbeln darzustellen. Einfach, wirkungsvoll und leicht zu erlernen, ohne jedes Vorwissen.

Inhalte:

- | die Historie der Bildersprache,
- | Bildersprache und deren Wirkung,
- | Symbole und deren Einsatz,
- | Piktogramme und deren Wirkung, Beispiele und Übungen,

- | Assoziationen bildlich darstellen,
- | Blockadenabbau,
- | sich zeichnerisch ausdrücken,
- | Beispiele und Übungen.

N-183003 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.18TK
sa, 10 – 17 Uhr, 28.10.06, 9 UStd, 35,-€
WE Gisela Obst

Kreativitätstechniken

Denkwerkzeuge – Entscheidungshilfen – Ideenfabriken

Zielgruppe: Berufstätige und private Personen, die daran interessiert sind den ersten Umgang mit Kreativitätstechniken zu erlernen. **Inhalte:** Kennen lernen der verschiedenen Kreativitätstechniken und ihre Anwendung.

Methoden: Brainstorming, 635 Methode, Brainwritingpool, Morphologischer Kasten, Bionik, Oktopusmethode, Umkehrtechnik, Zufallstechnik, Mindmapping, Zapping, Brainbloom, Osborne Checkliste und je nach Bedarf (Nachfrage) weitere.

Voraussetzung: Lust am Denken und Umdenken.

N-183004 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
sa, 10 – 17 Uhr, 18.11.06, 9 UStd, 35,-€
WE Gisela Obst

Überblick durch Lesetechniken

Zielgruppe: Alle, die viel lesen wollen/müssen und dies schneller, effizienter und strukturierter machen wollen.

Sie lernen verschiedene Lesetechniken kennen und üben sie anhand Ihrer eigenen Bücher. Die Techniken helfen das Gelesene besser zu behalten, die Inhalte besser und schneller zu verstehen, Wesentliches vom Unwesentlichen zu trennen und damit schneller zu lesen.

Inhalte: PQ4R – Lesemethode zur Erarbeitung eines Textes, -SQ3R-Methode zum vertieften Textverständnis.

Bitte 3 bis 4 eigene Bücher mitbringen.

N-183010 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
sa, 10 – 17 Uhr, 23.9.06, 9 UStd, 35,-€
WE Gisela Obst

Mnemo – Technik

Von den alten Griechen lernen – freies Reden

Mit der Mnemo-Technik lernen Sie frei zu reden ohne Spickzettel. Schon die alten Griechen kannten diese Technik und bedienten sich ihrer. Festreden, Jubiläumsreden, Präsentationen oder in Meetings – mit dieser „Technik“ verleihen Sie Ihrem Auftritt Wirkung.

Zielgruppe:

Alle, die privat oder beruflich vor Publikum frei reden müssen und sich dabei optimal vorbereiten wollen.

Inhalte:

- | das Geheimnis der Mnemo-Technik,
- | mehr Selbstvertrauen, sicheres Auftreten,

- | wie Sie Ihre Zuhörer emotional einbinden, wie Sie Zuhörer gewinnen, Ihrem Anliegen zuzustimmen,
- | wie sich komplizierte Sachverhalte lebendig und leicht verständlich vermitteln lassen.

N-183002 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
sa, 10 – 17 Uhr, so, 11 – 16 Uhr, 30.9. – 1.10., 15 UStd, 58,-€ **WE Gisela Obst**

Gripower: Dem Kopf Beine machen! an zwei Samstagen

Zielgruppe: Alle, die sich und ihrem Gehirn etwas Gutes tun möchten, um fit für Ausbildung, Beruf und Alltag zu sein.

Seminarziele: Sie erfahren und erleben, wie es Ihnen gelingt, Ihre Konzentrations- und Aufnahmefähigkeit zu verbessern, Ihre Kreativität und Reaktionsgeschwindigkeit zu steigern, sich Namen, Gesichter, Zahlen, Fachbegriffe, Gesprächsinhalte und Dinge des Alltags besser zu merken, Vorträge und Referate auch ohne Stichwortzettel zu halten, Fremdsprachen leichter zu lernen.

Inhalte/Methoden: Abwechslungsreiche Gehirnjogging-Aufgaben, kreative, leicht zu erlernende Merkstrategien, praxisbezogene Seminargestaltung, die Sie motiviert, die neuen Techniken sofort umzusetzen und auch nach dem Seminar „am Ball zu bleiben“.

Die Dozentin ist Dipl.-Pädagogin und Dipl.-Übersetzerin. Schwerpunkte ihrer langjährigen Dozententätigkeit sind Gehirnjogging, kreative Merk- und Arbeitstechniken sowie Fremdsprachentraining.

L-162150 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65, Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa, 10 – 18 Uhr, 18. – 25.11., 18 UStd, 70,-€
WE Christiane Matern

Hinweis am Rande:

Lerntechniken und Prüfungsvorbereitung kompakt

Sie erfahren, wie Sie mit Spaß und Erfolg lernen und Ihre Prüfungsvorbereitungen abwechslungsreich und effektiv gestaltet können.

Schwerpunktthemen:

- | wirkungsvolle Lernstrategien und bewährte Methoden der Stoffaufbereitung und -verarbeitung,
- | Übungen und Techniken zur Verbesserung der Gedächtnis- und Konzentrationsleistung,
- | Arbeitsorganisation,
- | Zeitmanagement,
- | Lernen in Entspannung
- | Umgang mit Prüfungsangst.

L-183060 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.65, Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa, 10 – 18 Uhr, 2. + 9.12., 18 UStd, 58,-€
WE Christiane Matern

Be-greifen !

Das etwas andere Gedächtnistraining

Die Kunst des Perspektivenwechsels – Dinge mit anderen Augen zu sehen, sich neue Spielräume zu erschließen, Lernstoff in all seinen Facetten zu begreifen und zu behalten, sich Dinge zu merken, ohne sie wieder zu vergessen.

Inhalte:

- | Grundlagen der Lern- und Gedächtnispsychologie,
- | Wenn nur wenig Zeit bleibt, Techniken sich ad-hoc etwas einzuprägen,
- | Kreativitätstechniken,
- | Rettungstechniken.

N-183001 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
sa, 10 – 17 Uhr, 16.9.06, 9 UStd, 35,-€

WE Gisela Obst

**Gedächtnistraining auf die Schnelle
10 Minuten Trainings**

Zielgruppe: Für alle, die ihr Gedächtnis in spielerischer Form trainieren wollen und nur „wenig“ Zeit haben.

Sie lernen kurzweilige Techniken und Methoden kennen, die sie dabei unterstützen sich besser zu konzentrieren, effizienter zu arbeiten und Ihre Denk- und Merkfähigkeit steigern und können dies alleine und in der Gruppe einüben.

Inhalte: Visuelle Techniken, Kombinatorische Methoden, Übungen, die beide Gehirnhälften aktivieren, phonetische Spiele, Gedächtnis – Knobeileien, Symboltechniken, Erinnerungsmethoden. Übungen.

N-183007 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
Samstag, 9. Dezember, 10 – 17 Uhr, 35,-€

WE Gisela Obst

Bitte weitersagen:**Merkfähigkeit steigern – Ganzheitliches
Gedächtnistraining für die Schule
Ein Workshop für Eltern**

A-183010 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 112
sa, 13 – 17 Uhr, 11. – 18.11., 10 UStd, 28,-€ **WE Regine Wiedmann**

Muckibude für's Gehirn**Gedächtnistraining für Jugendliche**

A-183011 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 112
sa, 13 – 17 Uhr, 11. – 18.11., 10 UStd, 28,-€ **WE Regine Wiedmann**

Kommunikation / Präsentation

Body-Talk I: „Verbieten Sie Ihrem Körper nicht den Mund“**Wochenende**

Zielgruppe: alle Personen, die (sich) präsentieren müssen

Inhalte: Der Körper spricht mit – immer – oft jedoch im Widerspruch zum Inhalt. Was teile ich wirklich mit? Ist mir bewusst, was ich alles ausdrücke? Und vor allem: wird das, was ich ausdrücke, so verstanden, wie ich es meine?

| Schärfung des Selbstbewusstseins mittels Körper- und Wahrnehmungsübungen

| Erproben von stimmigem Einsatz von Körper und Sprache

| Vergleich von Selbst- und Fremdbild durch Videofeedback

| Stärkung der Ausdruckfähigkeit und des Auftretens

Seminarziel: Sie erhalten Sicherheit in Bezug auf Selbstpräsentation, sicheres Auftreten und Kommunikationssituationen wie z.B. Vorstellung, Vortrag, Mitarbeitergespräch.
Arbeitsformen, Methoden: Rollenspiele, (Video)-Feedback, Gespräche, praxisnahe Übungen.

A-502208 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517
fr, 18 – 21 Uhr, sa, 10 – 18 Uhr, 29. – 30.9., 13 UStd, 97,-€ **WE, S Heike Hofmann**

Body-Talk II. „Stehen Sie sich nicht selbst im Weg“**Tagesveranstaltung am Wochenende**

Zielgruppe: Teilnehmer/-innen, die ihre in Body-Talk I erworbenen Kenntnisse und vertiefen und üben möchten.

Seminarinhalte:

| Schärfung des Selbstbewusstseins und der Beobachtungsgabe mittels Körper- und Wahrnehmungsübungen

| Erproben von Verhaltensmodifizierungen

| Vergleich von Selbstbild- und Fremdbild durch Videofeedback

Seminarziel: Durch sicheres und stimmiges Auftreten erfolgreich und konstruktiv zu kommunizieren.

Arbeitsformen, Methoden: Körper- und Stimmarbeit, Rollenspiele, (Video-)Feedback, Gespräche, praxisnahe Übungen
A-502209 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 316
sa, 10 – 17 Uhr, 28.10.06, 8 UStd, 58,-€ **Heike Hofmann**

Selbtsicher auftreten – sich immer mehr (zu-/ver-) trauen

Zielgruppe: Personen, die ihr Auftreten in Bezug auf Selbstsicherheit optimieren wollen.

Seminarinhalte:

| meine Wirkung auf andere Menschen

| Selbstdarstellung – so gewinne ich Profi

| sicher und angstfrei in jeder Situation

| Übung macht den Meister

| praxisnahe Alltagshilfen;

| persönliche Zieldefinition und Zielstrategie

| durch Selbstsicherheit zum Erfolg.

Seminarziel: Steigerung der Selbstsicherheit und Verbesserung der persönlichen Präsentation

Arbeitsformen, Methoden: Gruppenarbeit, Rollenspiele, Einzelreflexionen, Kurzvorträge, Diskussionen.

A-502212 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 311
sa, 9 – 17 Uhr, so, 9 – 16.30 Uhr, 4. – 5.11., 17 UStd, 127,-€ **WE, S**

Karl-Heinz Schwieren

**Überzeugen durch Rhetorik &
Körpersprache**

Zielgruppe: alle Personen, die (sich) präsentieren müssen

Seminarinhalte:

| Vor Gruppen souverän und freundlich demonstrieren

| Meine Wirkung auf andere, Selbst- und Fremdeinschätzung

| Kommunikationsübungen

| Bedeutung der Körpersprache

| Umgang mit Lampenfieber

| Kritische Fragen substanziell und effizient beantworten

| Stichwortzettel

| Sprechtechnik

| Gezielter Einsatz der Fragetechnik

Seminarziel: Sie lernen, wie Sie Ihr rhetorisches Wissen verbessern und Ihre Körpersprache gezielt einsetzen. Sie erfahren, wie Sie souverän in allen Situationen werden.

Arbeitsformen, Methoden: Kamera-Training, Video-Analyse und Video-Feedback, Rollenspiele.

A-502220 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 311
fr, 17.30 – 21.30 Uhr, sa, 10 – 17.30 Uhr,

15. – 16.12., 14 UStd, 101,-€ **WE**

Werner Dieball

Anmeldung

Telefon 0221-22125990

0221-22122931

0221-22123679

Fax 0221-22123591

Online www.vhs-koeln.de

persönlich im Studienhaus am Neumarkt

Einen Auszug aus unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anmeldeformulars.

Kommunikation / Präsentation**Situationsgerechte Kommunikation mit dem „Inneren Team“****Kommunikationsmodell nach Prof. Friedemann Schulz von Thun****Zielgruppe:** Interessenten/-innen, denen es darum geht, klare Entscheidungen zu treffen, eigene Positionen zu vertreten, schwierige Gespräche vorzubereiten und neue Herausforderungen anzunehmen.**Inhalte:** „Darf ich Ihre Unterlagen für meinen Vortrag nutzen?“ „Würdest Du uns am Samstag beim Umzug helfen?“ Harmlose Anfragen, und doch verursachen sie Stress! Ein mulmiges Gefühl macht sich breit, innere Stimmen melden sich zu Wort: Eigentlich wollen wir den Dienst nicht tauschen und die mühsam erarbeiteten Unterlagen lieber für uns behalten. Eine erfolgreiche Methode der situationsgerechten Kommunikation ist das Modell des „Inneren Teams“ nach Prof. Friedemann Schulz von Thun.**Seminarziel:** Die Teilnehmenden lernen ihre „inneren“ Stimmen als Teammitglieder kennen. Wie in jedem Team gibt es Zank, Erfolg, heimliche Machtkämpfe und Führungspersönlichkeiten. Sie werden ihr Team sichtbar machen und das Zusammenspiel der Mitglieder als starke Ressource nutzen.**Methode:**

Input; erlebnisaktivierende Methode

A-502302 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517

sa, 10 – 16.15 Uhr, so, 10 – 15 Uhr,

4. – 5.11., 13 UStd, 94,-€ **WE****Carolina Brauckmann****Einigkeit macht stark oder****„Die Ampel ist grün“****Das innere Team – Gelungene Kommunikation mit sich selbst und anderen**

Haben Sie sich auch schon einmal darüber geärgert, sich nicht klar genug ausgedrückt und deshalb eigene Ziele nicht erreicht zu haben? Haben Sie schon einmal „ja“ gesagt, obwohl Sie eigentlich „nein“ meinten? Was hindert Sie daran, selbst-bewusst aufzutreten und sich klar auszudrücken? Wenn es Ihre innere Uneinigkeit ist, die vielen Stimmen, ach, in Ihrer Brust, dann ist dieses Seminar richtig für Sie. Es zeigt Ihnen, wie Sie Ihre vielen Stimmen einigen und ein starkes Team bilden können. Erleben Sie Ihr „Inneres Team“ als kreative Methode, sich selber besser kennen zu lernen, sicherer Entscheidungen zu treffen und dieses erfolgreich nach außen zu kommunizieren.

A-182232 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 404

sa + so, 10 – 16 Uhr, 28. – 29.10., 14 UStd,

46,-€ **WE** **Anne Schwarz-Müller****„Situationen durchschauen und zielsicher handeln“****Transaktionsanalyse (TA) zum Kennen lernen**

Die Transaktionsanalyse ist reich an Konzepten, die es uns erleichtern, persönliche Kommunikation und Verhaltensmuster zu

verstehen. Oft gibt es im Verhältnis zu Kollegen, Partnern, Freunden Schwierigkeiten, die mit seltsamer Regelmäßigkeit auftreten, als ob wir uns immer mal wieder in die gleichen „Spiele“ verstricken (lassen). Diese gilt es zu erkennen und mit ihnen anders, produktiver umzugehen. Ziele: Im Seminar lernen Sie unterschiedliches Verhalten zu verstehen, „Spiele“ zu erkennen und üben Strategien zur Veränderung – und Ihr „Kind-Ich“ soll dabei (ohne schlechtes Gewissen) Spaß haben!

L-182217 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34, Eingang Oskar-Jäger-Str.

sa + so, 10 – 17.45 Uhr, 11. – 12.11., 18

UStd, 58,-€ **WE** **Marianne Gühlcke****Selbstsicherheitstraining**

In diesem Seminar lernen Sie, wie frau oder man Angst vor Kritik und Schuldgefühle überwinden und festgefahrene Gewohnheiten aufgeben kann. Sie lernen, eigene Bedürfnisse und Wünsche angemessen zu vertreten. Rückmeldungen und Hinweise für Ihr Verhalten und für Ihre Kommunikation mit Anderen sowie die Einübung positiver Verhaltensweisen lassen Sie Ihren individuellen Weg zur Selbstsicherheit finden – und der gemeinsame Spaß wird nicht zu kurz kommen.

Die Referentin ist Dipl. Volkswirtin, Gestalttherapeutin und Kommunikationstrainerin.**L-182321** Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.34, Eingang Oskar-Jäger-Str.

sa + so, 10 – 17 Uhr, 2. – 3.12., 18 UStd,

58,-€ **WE** **Marianne Gühlcke****Meine Stärken – meine Ziele****Persönliche Potentiale entdecken und nutzen****Zielgruppe:** Personen, die ihre verborgenen, vergessenen oder zu wenig genutzten Potentiale besser kennen lernen und nutzen wollen. **Seminarziel:** Mobilisieren individueller Potentiale, Entdecken neuer Wege und Ideen für mehr berufliche und persönliche Zufriedenheit.**Inhalte:**

- | Motivierende Visionen, Wünsche, Ziele
- | Meine Stärken und Fähigkeiten
- | Persönliches Kompetenz-Portfolio
- | Zufriedenheitsbremsen erkennen und lösen
- | Veränderungen planen und einleiten

Arbeitsformen und Methoden: Rollenspiele, Markt der Kompetenzen, Feedback, Gruppenarbeit, Diskussionen**A-501202** Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 316

so, 10 – 17 Uhr, 19.11.06, 8 UStd, 50,-€

Christoph Meunier-Götz**„Die Kunst der Selbstdarstellung“ – Andere von sich überzeugen können**

Endlich verstanden werden! Und das, was gesagt oder auch unausgesprochen bleibt, kommt so beim Anderen an, wie es gemeint

ist. Das Seminar richtet sich an Frauen, die sich oft ungehört und missverstanden fühlen und die ihre Selbstdarstellung trainieren und optimieren wollen. Dabei geht es um verbesserte Selbstwahrnehmung durch Selbsterkenntnis (Stärken und Schwächen); Fremdwahrnehmung und Außenerwartung (wen oder was sehen die Anderen?); Rollenklarheit und Rollenspiel, um die anderen zu überzeugen; das Selbst darstellen können. Rollenspiele und die Gruppe werden als Feedbackgeber genutzt. Die Dozentin ist Soziologin und Psychologin und arbeitet als Kommunikations- und Konfliktrainerin.

A-182370 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 402

sa + so, 10 – 17 Uhr, 2. – 3.12., 16 UStd,

52,-€ **WE** **Dr. Andrea Dederichs****JA zum NEUBEGINN oder die Kunst des gewinnenden Verlierens****Samstagsseminar**

„Im Labor der Niederlagen werden die Sieger geboren“, heißt es im Sport. Mit Blick auf dieses Zitat wird der Verlierer von heute zum Sieger von morgen, sofern er sich von einem Fehlschlag nicht entmutigen lässt, sondern den Mut hat, es noch einmal zu versuchen. Vor diesem Hintergrund betrachtet der Workshop Fehlschläge aus einer humorvollen und gelassenen Perspektive. Im Mittelpunkt steht das „gewinnende Verlieren“ und die Fähigkeit, aus Fehlschlägen zu lernen und die gemachten Erfahrungen für einen Neubeginn zu nutzen. Eine solche Haltung eröffnet neue Perspektiven. Und sie baut Zukunft. Der Workshop richtet sich an alle, die sich für einen Perspektivwechsel öffnen oder die Weichen in ihrem Leben neu stellen möchten. Die Dozentin ist selbstständige Unternehmerin, Buchautorin und Coach.

A-182341 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 411

sa, 10 – 18 Uhr, 2.12.06, 9 UStd, 29,-€

WE **Ute Bienkowski****Geschicktes Wirken****Eine effektive Methode****zu positivem Wissen**

Geschicktes Wirken entstammt der tibetisch-buddhistischen Tradition und wurde vor 30 Jahren vom tibetischen Lehrer Tartang Tulku zunächst in den USA bekannt gemacht. Es ermöglicht dem einzelnen Menschen zu den Ursachen von Problemen und Konflikten vorzudringen und schafft die Voraussetzungen für länger andauernde Lösungen. Konkrete Schritte hierzu sind: Wertschätzung der eigenen Leistung, Erhöhung des Bewusstseins, Erlernen neuer Fertigkeiten, Anerkennung eigener Schwächen und Fehler sowie die „geistige Heilung“ vergangener Ereignisse.

A-182335 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 404

sa, 10 – 17 Uhr, so, 10 – 14 Uhr, 25. – 26.11.,

13 UStd, 42,-€ **WE** **Georg Hunner**

Feedback – Selbst- und Fremdwahrnehmung

Wochenendseminare

Wie komme ich bei anderen an? Eine zentrale Frage, die uns im Alltag vom Vorstellungsgespräch bis zur Partnerwahl begleitet. In Gruppenübungen, Rollenspielen und Körpersprache entdecken wir auf der Basis gegenseitigen Kennenlernens die Signale, die wir unbewusst aussenden und die bei anderen vielleicht ganz anders ankommen als beabsichtigt.

Dr. Rosemarie Hoepfner ist tiefenpsychologisch ausgebildete Beraterin und Teamtrainerin.

A-182207 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 404 sa, 10.30 – 18 Uhr, so, 10.30 – 16 Uhr, 21. – 22.10., 15 UStd, 49,-€ **WE**

Dr. Rosemarie Hoepfner

A-182270 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 404 sa, 10.30 – 18 Uhr, so, 10.30 – 16 Uhr, 2. – 3.12., 15 UStd, 49,-€ **WE**

Dr. Rosemarie Hoepfner

Rhetorik im Beruf

Endlich frei reden

Wochenendseminar

Zielgruppe: Alle, die im Beruf gekonnt vortragen und Inhalte vermitteln möchten.

Seminarinhalte:

- | Was ist Rhetorik
- | Organisiert spontan vortragen
- | Einflussgrößen erfolgreicher Rhetorik
- | Vorträge methodisch vorbereiten
- | Lampenfieber, Störungen – und der Umgang damit

| Körperhaltung und Körpersprache

Seminarziel: Die Teilnehmer/-innen kennen die wichtigsten Schritte zum Erarbeiten eines frei gehaltenen Vortrags und haben die ersten Erfahrungen gemacht. Sie kennen die Interdependenz zwischen Redner und Publikum und können mit Lampenfieber und Aufregung umgehen.

Arbeitsformen/Methoden: Gruppenarbeit, Stimmübungen, Feedback, Videofeedback

A-502511 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 311

fr, 18 – 21 Uhr, sa + so, 10 – 17 Uhr, 10. – 12.11., 20 UStd, 145,-€ **WE**

Markus Lücke

Argumentieren, überzeugen, gewinnen

Wochenendseminar

Zielgruppe: Alle, die berufsbedingt vortragen, Inhalte vermitteln, Verhandlungen erfolgreich führen wollen.

Seminarinhalte:

- | Dialogisch vortragen und argumentieren
- | Einwandbehandlung
- | Klassische Rhetorische Mittel heute nutzen
- | Rhetorisch gewinnen statt rhetorisch überreden

Seminarziele: Die Teilnehmer/innen kennen klassische Rhetorische Mittel und Denkweisen, sie sind mit Einwandbehandlung, dialogorientierter und nutzenorientierter Argumentationsweise sowie dazu gehörigen Methoden wie Spiegeln vertraut.

Methoden/Arbeitsformen: Rollenspiel, Videofeedback, Moderierte Diskussion, Praxisübungen, Feedback, Gruppenarbeit, Theorievermittlung.

A-502512 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 316

fr, 18 – 21 Uhr, sa + so, 10 – 17 Uhr, 1. – 3.12., 20 UStd, 145,-€ **WE** **Markus Lücke**

Souverän parieren – (non)verbale Schlagfertigkeitstechniken

Intensivseminar am Wochenende

Zielgruppe: Personen, die berufsbedingt vortragen, Inhalte vermitteln, Verhandlungen führen und ihren kommunikativen Auftritt, insbesondere bei verbalen/nonverbalen „Angriffen“, verbessern wollen.

Seminarinhalte:

- | Gelassen (sprachlich und körpersprachlich) reagieren auf „Angriffe“ und Paraden aus dem Publikum, vom Einwand bis zur Killerphrase
- | sich nicht aus dem Konzept bringen lassen
- | sich durchsetzen, ohne zu verletzen unter Einbeziehung und Berücksichtigung der Gruppendynamik
- | Atem- und Zentrierungsübungen zur Steigerung der Reaktionsfähigkeit

Seminarziel: Optimierung von Souveränität und Schlagfertigkeit

Arbeitsformen, Methoden: Rollenspiele, Videofeedback, sprachliche und körpersprachliche Übungen, Gespräche.

A-502509 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517

fr, 18 – 21 Uhr, sa, 9.30 – 16.30 Uhr, 8. – 9.9., 13 UStd, 97,-€ **WE, S**

Heike Hofmann

Überzeugend sprechen in Vorträgen und in Diskussionen

Wochenendseminar

Zielgruppe: Frauen, die Ihren Auftritt bei Vorträgen und Diskussionen optimieren wollen

Seminarinhalte:

- | Optimierung der (Selbst)-Sicherheit bei Redebeiträgen
- | Redeangst und Pannen
- | wirkungsvolles und zielsicheres Sprechen
- | überzeugendes Präsentieren
- | mehr Sicherheit durch Tipps, Techniken, Rückmeldungen

Seminarziel: wirkungsvoll und zielsicher sprechen

Arbeitsformen, Methoden: Einzelübungen, Paarübungen, Bearbeitung aktueller beruflicher Situationen, Vortrag, Diskussion, Feedback und Video-Feedback

A-502560 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 316

sa + so, 9.30 – 17 Uhr, 16. – 17.9., 18 UStd, 140,-€ **WE** **Marianne Gühlcke**

Klartext sprechen im Beruf Tagesveranstaltung am Wochenende

Zielgruppe: Frauen, die Ihre kommunikative Kompetenz optimieren wollen

Seminarinhalte:

- | Deutliche Definition von Wünschen und Bedürfnissen
- | Bestimmtheit und Durchsetzungsvermögen
- | Wortmeldungen und richtiges Timing in Diskussionen
- | Auf-den-Punkt-kommen
- | Sich-Gehör-verschaffen
- | Aggressionen vermeiden
- | Mit aktiver und passiver Kritik angemessen umgehen.

Seminarziel: Zielsichere und effiziente Kommunikation, um Aufgaben zeitnah zu bewältigen und Ziele schneller zu erreichen

Arbeitsformen, Methoden: Gruppenarbeit, Rollenspiele, Feedback.

A-502561 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517

sa, 10 – 17 Uhr, so, 10 – 16.30 Uhr, 25. – 26.11., 17 UStd, 125,-€ **WE, S**

Andrea Pracht

Reden ist Gold – Gesprächsrhetorik für Frauen

Unter Rhetorik verstehen viele die Kunst der freien Rede. Aber Rhetorik ist mehr. Die Kraft der Überzeugung setzt sich aus vielen verschiedenen Faktoren zusammen. In diesem Seminar lernen Sie wichtige rhetorische Mittel kennen, um Reden zu halten. Es geht aber auch um Kommunikationsgrundlagen für „jede Gelegenheit“, damit Sie Ihre Meinung besser formulieren können. Und das Üben kommt nicht zu kurz.

N-182262 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23

sa, 10 – 17 Uhr, so, 10 – 16.30 Uhr, 11. – 12.11., 18 UStd, 60,-€ **WE, S**

Andrea Pracht

Erfolgreich auftreten! Gelassenheit – so bleiben Sie souverän

Sie erfahren und trainieren, wie Sie sich bei provokanten Fragen und Vorwürfen souverän verhalten, wie Sie in bisher für Sie kritischen Situationen auch gelassen reagieren können anstatt „durchzudrehen“ und wie Sie sich bei Gesprächspartner/-innen Achtung und Respekt verschaffen.

Dozentin: s.o.

N-182272 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23

Samstag, 28. Oktober, 9.30 – 17 Uhr, 35,-€ **WE, S** **Andrea Pracht**

Erfolgreich auftreten II: Ausstrahlung und Selbstdarstellung

Wer heute eine gute Position erobern und sichern will, muss früh lernen, sich selbst optimal zu vermarkten. Sie lernen moderne Marketinginstrumente kennen und erfahren, wie man es schafft, Kompetenz auszustrahlen, kontinuierlich und psychisch stark in den Erfolg hinein- und mitzuwachsen. Effektives Selbstmarketing steigert Ansehen, Einkommen und Lebensfreude.

Dozentin: s.o.

N-182273 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23

Sonntag, 29. Oktober, 9.30 – 17 Uhr, 35,-€

WE, S Andrea Pracht

Zusatzausbildung NLP-Practitioner

Zielgruppe:

Diese Zusatzausbildung richtet sich an Personen, deren beruflicher Schwerpunkt auf dem persönlichen Kontakt zu anderen Menschen beruht. Sie zielt darauf ab, persönliches Verhalten und Handeln innerhalb der Berufspraxis besser zu reflektieren, Konflikte und ihre Ursachen klarer zu erkennen, neue Handlungsstrategien bei Problemen in spezifischen Arbeitssituationen zu finden und in der Gesprächsführung umzusetzen. Die Ausbildung gliedert sich in drei Ausbildungsblöcke:

- | Basistraining zum NLP-Technician
- | Aufbautraining zum NLP-Practitioner
- | Aufbautraining zum NLP-Master-Practitioner

Lernziel:

Nach einem erfolgreichen schriftlichen und praktischen Testing wird diese Ausbildung mit einem Zertifikat zum NLP-Practitioner bzw. Master-Practitioner nach den Richtlinien des DVNLP zertifiziert.

Der Dozent ist NLP-Lehrtrainer DVNLP; Dipl.-Sozialarbeiter, Supervisor, Familienberater und Trainer.

Informationen zur Ausbildung:

Frau Ahaus, Tel.: 0221 221-22616,
E-Mail: annette.ahaus@stadt-koeln.de

NLP- Info-Abend und praktische Einführung

In den 70er Jahren entwickelten Bandler Sie erhalten einen Einblick in die Methode sowie ausführliche Informationen über die von der VHS angebotene Zusatzausbildung NLP.

A-182901 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2
Freitag, 20. Oktober, 18.30 – 21.30 Uhr,
12,-€ **Günter Brück**

NLP-Einstieg / „Schnupperkurs“

Dieses Wochenende dient als Einstieg in die Ausbildung zum NLP-Technician bzw. NLP-Practitioner. Es kann jedoch auch als Schnupperwochenende zum besseren Kennenlernen des NLP allgemein genutzt werden. Weitere Informationen sind im Veranstaltungstext zum „NLP-Basistraining zum Technician“ enthalten. Mindestteilnehmerzahl: 7
Keine Ermäßigung, Ratenzahlung möglich.

A-182902 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 402
sa + so, 9.30 – 18 Uhr, 9. – 10.12., 20 UStd,
208,-€ **WE, S** Günter Brück

Basistraining zum NLP-Technician **Vorankündigung für das erste Semester 2007:**

Dieses Basistraining, das sich als Baustein und Voraussetzung zum NLP-Practitioner versteht, geht von einem ganzheitlich-systemischem Denk- und Handlungsansatz aus. Es werden Grundtechniken des NLP in der persönlichen Auseinandersetzung vermittelt. Diese Techniken sind als Werkzeuge zu begreifen, die der Person und der beruflichen Situation entsprechend angewendet werden sollen. Der Baustein gliedert sich in insgesamt drei Wochenenden (bitte gesondert zum ersten Pflichtseminar A-182902, 9.+10.12.06 anmelden).

Information und Anmeldung:

Frau Ahaus, Tel.: 0221 221-22616,
E-Mail: annette.ahaus@stadt-koeln.de

Geplante Termine: 27./28. Januar und 3./4. März 2007.

Mindestteilnehmerzahl: 7

Keine Ermäßigung, Ratenzahlung möglich.

sa + so, 9.30 – 18 Uhr, ca 420,-€ **WE, S**

Günter Brück

Aufbautraining zum NLP-Practitioner

Vorankündigung für das erste Semester 2007

Diese Ausbildung ist als Vertiefungsbaustein des Basistrainings NLP-Technician konzipiert. In der fachlichen wie auch persönlichen Auseinandersetzung werden differenzierte Kenntnisse zu Themen wie kreatives Umdeuten (Reframing), Wege zum Unbewussten (Trance, Metaphern, Milton-Modell), Strategien des Lernens und der Zielverwirklichung (Disney-Strategie, Modelling), Wege zur Balance (Logische Ebenen und Wahrnehmungspositionen), Lebenswegarbeit (Timeline), Skulpturenmodellierung und Gruppenkonstellationen erworben. Die Zusatzausbildung wird nach einem erfolgreichen Testing mit dem Zertifikat nach den Richtlinien des DVNLP abgeschlossen.

Voraussetzung: Nachweis NLP Pra Technician.

Keine Ermäßigungen, Ratenzahlung ist möglich.

Informationen und Anmeldung:

Frau Ahaus, Tel: 0221-221-22616,
email: annette.ahaus@stadt-koeln.de.

Geplante Termine:

28./29.4., 19./20.5., 9./10.6., 15./16.9.,
20./21.10., 17./18.11. und 15./16.12 2007.

sa + so, 9.30 – 18 Uhr, 140 UStd, ca 1500,-€

WE, S Günter Brück

Stimmbildung

Sprechtraining für berufliche „Vielsprecher/-innen“

Tagesveranstaltung am Wochenende

Zielgruppe: Personen, die (beruflich) viel sprechen müssen

Seminarinhalte:

- | durchsetzungsfähige Stimme
 - | sicheres Artikulieren
 - | auch stimmlich überzeugende Darstellung des Anliegens
 - | Tipps und Tricks zur Veränderung der Sprech“art“
 - | Fördern und Bewahren der stimmlichen Durchsetzungskraft
 - | wirkungsvolle Gestaltung des Beitrags
- Seminarziel:** Optimierung der stimmlichen Durchsetzungskraft

Arbeitsformen, Methoden: Vortrag, praxisnahe Übungen und Rollenspiele, Diskussionen, Feedback.

Georgina Friese ist Dipl.-Übersetzerin, Logopädin, Stimm- und Sprachtrainerin.

A-502402 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 408

sa, 10 – 17.30 Uhr, 2.9.06, 9 UStd, 67,-€

WE Georgina Friese

Sprechen: Ein Training mit und ohne Mikrofon

Zielgruppe: Alle, die in der Öffentlichkeit, im Hörfunk und TV wirkungsvoll und überzeugend sprechen wollen (und müssen).

Inhalte/Methoden: Um stimmlich und inhaltlich zu Überzeugen, kommt es besonders auf zwei Faktoren an: auf das Formale und das Emotionale. Dies sind zwei Seiten einer Medaille. Und deshalb ist der Kurs auch in zwei Abschnitte eingeteilt, denn Form ohne Emotion ist langweilig und Emotion ohne Form ist privat und nicht öffentlich. Besser ist, Sie lernen formale Fettnäpfchen zu vermeiden indem Sie:

- | deutlich aber nicht überdeutlich sprechen
- | Ch und Sch in der Aussprache unterscheiden
- | Ein paar Aussprache-Regeln (Z.B die IG-Regel) beherrschen
- | Bewusst mit Pausen, Betonungen und einer dem
- | Gedanken angepassten Sprechmelodie umgehen können

Lernen Sie Ihre Stimme kennen und wie Sie auch in Stress-Situationen ruhig bleiben, Sicherheit und Seriosität vermitteln. Und dann erleben Sie in einem zweiten Schritt, wie sich langweiliges, monotones Sprechen abbaut und Ihre Körpersprache, emotionale Impulse verstärkt. Wenn Sie dann auch noch den Kontakt zum Publikum oder Partner nutzen, um die eigene Präsenz zu steigern, werden Sie mit Ihrem Sprechen Erfolg haben.
Seminarziel: Souveränes und kompetentes Sprechen in der Öffentlichkeit mit und ohne Mikrofon

Reinhard Pede, seit 20 Jahren Profi am Mikrofon. Spricht Nachrichten im Radio und ist im Fernsehen als Kommentirstimme zu hören (DLF, RTL). Als Sprechtrainer arbeitet er mit vielen Bildungseinrichtungen zusammen. Vermittelt praxisorientiert seine Tricks und Kniffe Hörfunkjournalisten (DEUTSCHE WELLE, Radio NRW etc.) ebenso wie Managern oder Theologen.

A-513302 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 311

fr, 17 – 22 Uhr, sa, 10 – 18 Uhr, 17./18.11. u. 8./9.12., 32 UStd, 172,-€ **WE**

Reinhard Pede

Erfolgsfaktor Stimme

Dieses Seminar ist leistungsorientiert. Ihre Stimme, Atmung und Sprache wird trainiert. Der Stimmanalyse jedes Teilnehmers folgt die Arbeit an den individuellen Problemen (z.B. zu hohe Stimmlage, Heiserkeit, Hemmungen, Ängstlichkeit, undeutliche Aussprache etc.). Ein fundierter Einstieg in die Stimmarbeit mit einem hohen Praxisbezug. Für alle, die von einer qualifizierten Sprechstimme überzeugt sind.

Ewa Jasnota Latoszek ist Dipl. Sprachgestalterin, Schauspielerin, Stimm- und Sprachtrainerin.

L-381204 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.

sa + so, 12 – 18 Uhr, 16. – 17.9., 16 UStd, 80,-€ **WE** **Ewa Jasnota Latoszek**

L-381205 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.

sa + so, 12 – 18 Uhr, 21. – 22.10., 16 UStd, 80,-€ **WE** **Ewa Jasnota Latoszek**

Erfolgsfaktor Stimme – Aufbaukurs

L-381206 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.

sa + so, 12 – 18 Uhr, 25. – 26.11., 16 UStd, 80,-€ **WE** **Ewa Jasnota Latoszek**

Atem – Körper – Stimme

Verbessern Sie Ihre Ausdrucksmöglichkeiten
Wie wir im Leben dastehen und uns Gehör verschaffen, hängt nicht zuletzt von unserer Körpersprache und unserem stimmlichen „Auftritt“ ab. Sicherheit und natürliche Präsenz verhelfen zu einem klaren Ausdruck und damit zu mehr Glaubhaftigkeit – ob im Alltag oder Beruf. Eingebettet in eine Vielzahl von leichten und spielerischen Übungen gibt dieser Kurs einen Einblick in die gesamte Bandbreite unseres Potenzials. Lassen Sie sich überraschen von den ungewöhnlichen Möglichkeiten der Sprache. Entdecken Sie den Spaß an der Stimme und die Lust am Ausdruck. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.
Elsie Nabu ist Schauspielerin und Sängerin (Bühne, Studio, TV, Kino, Rundfunk) mit langjähriger Erfahrung als Stimmbildnerin in der Erwachsenenbildung.

L-381201 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Samstag, 30. September, 11 – 17.45 Uhr, 37,-€ **WE** **Elsie Nabu**

L-381202 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Montag, 2. Oktober, 11 – 17.45 Uhr, 37,-€ **Elsie Nabu**

L-381203 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.
Sonntag, 19. November, 11 – 17.45 Uhr, 37,-€ **WE** **Elsie Nabu**

Arbeitsorganisation

Office-Management:

„Bestehen ohne Sekretär/in“

Sie lernen, wie Sie Ihren Arbeitsplatz, ihr Büro ordnen, planen, organisieren und optimieren und zeitraubende Bürotätigkeiten straffen.

Seminarinhalte:

- | Büroraum- und Arbeitsplatzgestaltung
- | Mind-Mapping: Aufgaben-Analyse
- | Organisationsprinzipien
- | Termin- und Aufgabenplanung
- | Schreibtisch-Management
- | Ablageordnung, -technik und -systeme
- | PC-Organisation (Datei-Ablage und -Struktur)

| Arbeitsmethodik, Optimierung des persönlichen Arbeitsstils

| Beschleunigung und Effizienz in Kommunikation und Brief

| Umsetzungsbeispiele

Rositta Rappen ist versierte Beraterin und praxisnahe Trainerin. Der Fokus ihres Angebotes ist die Optimierung von Abläufen in den Bereichen Büro- und Arbeitsorganisation, Zeit- und Ziel-Management.

A-500608 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 408

sa + so, 9 – 16 Uhr, 18. – 19.11., 16 UStd, 119,-€ **WE, S** **Rositta Rappen**

„Zwischen beruflicher Neuorientierung und internem Perspektivenwechsel“

Zielgruppe: Personen, die beruflich neu anfangen oder sich umorientieren möchten
Krisenzeiten bieten die Chance zum beruflichen Neuanfang und zur Umorientierung. Berufliche Schwierigkeiten nur zu beklagen, verändert nichts. Gemeinsam finden wir in diesem Seminar heraus, was Sie gerne tun, was Sie gut können, wie Sie die richtigen Entscheidungen treffen. Und dann gilt es, neue Ziele zu stecken und diese zu realisieren.

Hinweis: Der Abendtermin am 7.11. ist gedacht als Austausch- und Reflexionsmöglichkeit der Erfahrungen und ersten Schrit-

ten der Umsetzung nach dem Besuch des Wochenendes.

A-501205 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517

sa, 9.30 – 17 Uhr, so, 9.30 – 15 Uhr, 23.9./24.9 und 7.11., 18.15 – 21.30 Uhr
20 UStd, 144,-€ **WE**

Dr. Andrea Dederichs

Zeitmanagement für berufstätige Mütter

Inhalte:

- | Lebensbalance, Selbst- und Zeitmanagement, praktische Hilfen gegen das Chaos
- | Wer oder was bestimmt momentan mein Leben und bin ich damit zufrieden? (angemessene Ziele und Zeiträume, gelassener leben, Zeit für die wirklich wichtigen Dinge)
- | Selbst- und Zeitmanagement (Prioritäten setzen, Chaos bewältigen)
- | Praktische Ideen, Tipps und Tricks (Überblick behalten, Perfektion ablegen, Netzwerke nutzen)
- | Strategisch handeln bei Katastrophen, Umgang mit Stress und Schuldgefühlen, Entspannungsmethoden
- | Stress- und Entspannungsverhalten

Seminarziel: verschiedene Ansprüche unter einen Hut kriegen, nein sagen können, Strategien entwickeln, den Alltag besser und entspannter managen zu können.

Arbeitsformen, Methoden: Kurzvorträge, Übungen zur Umsetzung Transferhilfen, das Gelernte in den Alltag zu übertragen.

A-500561 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 517

mi, 19 – 21.30 Uhr, 15. – 29.11., 10 UStd, 63,-€ **Loes Broekmate**

Notizmanagement

Abendveranstaltung

Zielgruppe: jeder, der die persönliche Metamorphose vom chaotischen Zettelwirtschaftler zum wunderbaren Manager seiner Notizen erleben möchte

Inhalte:

- | Wozu machen Sie sich Notizen?
- | Notizen schreiben, aber richtig
- | Methoden: es müssen nicht nur Worte sein – die Qual der Wahl: behalten oder entsorgen?
- | Worauf und worin sich alles notieren lässt
- | Notizen verwalten – aber richtig

A-500407 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 519

mi, 18.30 – 21.30 Uhr, 13.9.06, 4 UStd, 25,-€ **Lydia Libutzki**

Anmeldung

Telefon 0221-22125990
0221-22122931
0221-22123679

Fax 0221-22123591

Online www.vhs-koeln.de

persönlich im Studienhaus am Neumarkt

Einen Auszug aus unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anmeldeformulars.

Kunst / Theater

Einblicke in ausgewählte Methoden der Kunsttherapie

Für Lehrer/-innen, Kindergärtner/-innen und Interessierte

Es werden verschiedene kunsttherapeutische Methoden bzw. einzelne Übungen aus der pädagogisch orientierten Kunsttherapie vorgestellt, die sich in besonderem Maße für die Kinder- und Jugendarbeit eignen, da sie von psychologisierenden Interpretationen absehen. Es sind kreative Übungen im Dienst der Persönlichkeitsbildung. Im Mittelpunkt dieses praxisorientierten Seminars steht die Ausdrucksmalerei. Die positive Stärkung der Ressourcen, Entwicklung von Kreativität, Ausdrucksfähigkeit und Autonomie sind das Ziel. Alle erforderlichen Materialien sind ins Entgelt eingerechnet.

L-310001 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.62, Eingang Oskar-Jäger-Str.
fr, 18 – 20.15 Uhr, sa + so, 12 – 17.15 Uhr,
20. – 22.10., 17 UStd, 92,-€ **WE**
Mandana Mesgarzadeh

SchönSchreiben – Schöne Schrift im Unterricht

Für unterrichtende Pädagogen

In diesem Kurs möchte ich mit den Teilnehmern die Einsatzbereiche der (Hand-) Schrift in der Schule ausloten. Von der Konzeption eines „Tafelanschrieb's“, der Gestaltung eines Arbeitsblattes oder auch der Einsatz künstlerischer Schriftgestaltung im Unterricht reicht das Spektrum der Möglichkeiten. Bitte bringen Sie folgende Materialien mit: Bandzugfeder (1/2 – 5 mm), Bleistift HB/B, Filzstifte, Radiergummi, eigene Schreibwerkzeuge, Tuschen und Tinten, Geodreieck, Lineal, Schere oder Schneidmesser, Papier A4 kariert und unliniert, A3 unliniert.

N-333002 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.23
Samstag, 4. November, 10 – 16 Uhr, 30,-€
Rolf Lock

Kindertanz für Pädagogen

Dieser Workshop richtet sich an Pädagogen, Lehrer/-innen und andere pädagogisch Interessierte, die mit Kindergruppen arbeiten. Neben der Einstudierung kleiner Choreographien soll in diesem Workshop ein weiterer Schwerpunkt auf der Methodik des Kindertanzes liegen: Wie vermittele ich den Kindern das Tanzen? Wie erreiche ich, dass sich die Kinder die Reihenfolge der Schritte merken? Wie gestalte ich Tänze abwechslungsreich? Welche zusätzlichen gestalterischen Mittel kann ich einsetzen? Bitte bequeme Sportkleidung und Gymnastik- oder Turnschuhe mitbringen.

A-365301 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 502
Samstag, 16. September, 10 – 16 Uhr, 30,-€
WE **Wiebke Stöver**

Circuspädagogik

Zielgruppe: Lehrer, Pädagogen und andere Interessierte.

Circuspädagogik fördert den sozialen Kontakt. Circus schafft Kompetenzen und dient der Entfaltung der Persönlichkeiten. Circus fördert Fähigkeiten wie Durchhaltevermögen, Konzentrationsfähigkeit, soziale Kompetenz, Kooperation, Toleranz.

Inhalte:

- | Vorstellung verschiedener Circusdisziplinen und deren pädagogische Vermittlung/Methodik;
- | Akrobatik: mit wenig sportlichen Voraussetzungen werden eindrucksvolle Pyramiden und verschiedene Figuren entwickelt;
- | Jonglage (mit Tüchern): die Tücherjonglage ist vor allem für Kinder leicht erlernbar und ist eine gute Übung für die Balljonglage;
- | Tellerdrehen: mit speziellen Tellern und Stäben verspricht diese Technik schnelle Erfolgserlebnisse und lässt sich eindrucksvoll in eine Circusgeschichte einbauen;
- | Fakir: Über Scherben laufen? Ist das nicht gefährlich? Nicht, wenn man weiß wie's geht. Wir lernen Vorbereitung und Technik des „Scherbenlaufens“.

| Clownerie: Theaterpädagogische Übungen führen spielerisch an verschiedene Clownsnummern heran.

Bitte bequeme Kleidung und Turnschuhe mitbringen.

L-381304 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.11, Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa + so, 11 – 17.45 Uhr, 11. – 12.11., 18 UStd,
64,-€ **WE** **Stefanie Vittinghoff**

Improvisieren wie in der Schillerstraße Improvisationstheater für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Stellen Sie sich vor, Sie stehen auf der Bühne kennen Ihren Text nicht, wissen überhaupt nicht, wer Sie sind und in welchem Stück Sie gerade mitspielen. Beim Improvisationstheater gibt es keine Stücke mit festem Inhalt oder gar festen Texten. Alle Szenen entstehen aus dem Augenblick. Improtheater ist eine Aktionsform, bei dem die Schauspieler auf der Bühne auf Stichworte des Publikums hin improvisieren: Wo soll die Szene stattfinden? Wer ist in wen unsterblich verliebt? Soll das ganze ein Western, eine Komödie oder ein Science-fiction werden? Alles, was man sich vorstellen kann, wird im Improvisationstheater Wirklichkeit. Die Szenen sind witzig und spannend, chaotisch und absurd, komisch oder pathetisch. Sie können die Techniken des Improvisationstheaters auch in vielen anderen Bereichen, beruflich und privat, erfolgreich einsetzen. Improvisationsübungen fördern die Spontaneität und Kreativität und ermutigen zur Verwendung innerer Bilder. Sie lernen die eigenen Stärken und Schwächen zu akzeptieren, andere Personen besser wahrzunehmen, sich auf sie einzustellen und Angebote anderer nicht abzublocken, sondern flexibel darauf zu reagieren.

A-381303 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2 mi, 19.30 – 21.45 Uhr, 6.9. – 13.12., 42 UStd, 118,-€ **Stefanie Vittinghoff**

! **Detailinformationen zu den nachfolgenden Veranstaltungen finden Sie auf www.stadt-koeln.de/vhs (Veranstaltungsnummer als Stichwort eingeben)**

Die Welt der Papiere

Exkursion zum Papiermuseum und Leopold-Hösch Museum

L-160307 Treffpunkt: Hauptbahnhof Köln, Trankgasse 11, Haupthalle, Servicepoint
Sonntag, 27. August, 10 – 15.15 Uhr, 35,-€
Este Galashire

Schönheit im Untergrund: Protagonisten der Moderne

1. und 2. Termin Museum Ludwig

L-312004 Treffpunkt: Museum Ludwig, Bischofsgartenstr. rechts neben der Kasse mi, 16 – 18.15 Uhr, 18.10.- 8. 11, 9 UStd,
26,-€ **Ute Kaldune**

Schlaglicht Art Cologne

Besuch der Messe

zuzügl. 10,-€ Eintritt, vergünstigte Abendkarte.

L-312007 Treffpunkt: Deutz, KölnMesse, Eingang zu Halle 4 und 5
Freitag, 3. November, 17.30 – 19.45 Uhr,
9,-€ **Ute Kaldune**

Tibet – Kultur und Gesellschaft im Spiegel seiner Kunst

L-315001 Lindenthal, VHS im Bezirksrathaus, Aachener Str. 220, R. 1.33, Eingang Oskar-Jäger-Str.
sa + so, 12 – 17.15 Uhr, 23. – 24.9., 14 UStd,
50,-€ **WE** **Regina Höfer**

Sprachen

Die Gebärdensprache der Gehörlosen

Die Deutsche Gebärdensprache (DGS) ist die linguistisch anerkannte Sprache der Gehörlosen. Die Kurse wenden sich an Eltern, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen und alle, die beruflich oder privat mit Gehörlosen Kontakt haben. Die VHS bietet die Gebärdensprache zur Zeit in 5 aufeinander aufbauenden Kursen an. Sie können wählen zwischen wöchentlich stattfindenden Kursen, Wochenenden und einem Bildungsurlaub. Neben den Kursen in DGS gibt es auch ein Angebot für Lautsprachbegleitendes Gebärdensprache (LBG). Alle Kurse werden von erfahrenen gehörlosen Dozent/-innen durchgeführt. Für eine optimale Lernsituation ist die Teilnehmer/-innen-Zahl in den Kursen auf 11 begrenzt. Eine Übersicht über das Angebot finden Sie im VHS-Programm und im Internet.

Für weitere Information und Beratung wenden Sie sich bitte an
Marita Reinecke, Tel. 0221 221-22486,
Fax 0221 22124221,
e-mail marita.reinecke@stadt-koeln.de

Deutsch

Das folgende Seminar bietet die Möglichkeit, Journalistisches Texten mittels e-learning als Konzept für den motivationsfördernden Deutschunterricht ab der Sek. I zu erproben. Das Seminar wendet sich nicht ausdrücklich an Lehrende, kommt Ihnen aber durch die flexible Zeitstruktur möglicherweise besonders entgegen.

@ Journalismus – Schreiben per E-Learning

Flexibles Lernen im Seminar und im Internet (blended learning)

Inhalte/Methoden:

In der Kombination von Präsenz- und Onlinephasen werden sie eingeführt in die Grundtechniken journalistischen Schreibens. **Themen des ersten Präsenztages:** Einführung in die journalistischen Grundformen: Bericht, Reportage, Porträt, Rezension, Nachricht, Meldung; Schreiben einer Meldung auf Basis einer Pressemitteilung; Kennenlernen der Plattform und Kommunikationswerkzeuge im Netz; Verabredungen für die Onlinephase.

Themen der Onlinephase: Was ist ein Thema?; Nachricht/Meldung; Bericht; Reportage und Porträt; Rezension, Online-Journalismus, Das Exposé. Die Teilnehmer/-innen erhalten in jedem Lernfeld eine theoretische Einführung und schreiben dann selbst einen Beitrag zu den jeweiligen journalistischen Themen oder Fragestellungen. In der Onlinephase werden sie begleitet von einer Tutorin, die in zeitlich festgelegten Abständen ein Feedback auf die eingestellten Beiträge gibt. Außerdem haben die Teilnehmer/-innen Ansprechpartner in technischen und organisatorischen Fragen.

Themen des zweiten Präsenztages: Gesamtauswertung des Seminars, Klärung offener Fragen, Teilnehmerfeedback.

Voraussetzungen: Internetzugang mindestens ISDN-Standard und Usererfahrungen im Netz. Bitte Infoblatt anfordern.

A-513201 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, R. 519

Präsenztag (16.9., 10 – 17 Uhr),

Onlinephase (17.9. – 8.11.)

32 UStd, 206,-€ Chantal Louis

Hörspiel

Ein Hörspiel zu produzieren, ist eine spannende und höchst kreative Angelegenheit. Man braucht wenig mehr als die vielzitierte „Bühne im Kopf“ und Lust am Spielen. Mitmachen können alle, denn die Textvorlage ist auf den Teilnehmerkreis zugeschnitten. Am Ende steht ein fertiges Werk, das gemeinsam mit Gästen angehört und jedem Teilnehmer in Form einer CD zur Verfügung gestellt wird.

A-513307 Innenstadt, VHS im KOMED, Im Mediapark 7, Studio D
sa + so, 14 – 17 Uhr, 7/8.10. u 14./15.10.,
16 UStd, 73,-€ WE Klaus Woller,
Denny Seeber

Wussten Sie das schon?

Im Bereich Sprachen ist die Volkshochschule Köln akkreditiertes Prüfungszentrum für international anerkannte Prüfung wie z. B. Cambridge, D.E.L.E. (Spanisch), TELC (Französisch, Italienisch, Spanisch), CNaVT (Niederländisch) und führt Prüfungen auf verschiedenen Sprachniveaus durch.

Sprachförderung Deutsch

Sprachförderung und interkulturelle Kompetenz in Kindertagesstätten

Fortbildung für pädagogische Kräfte aus Kindertagesstätten

Zielgruppe: auch offen für interessierte Grundschullehrer/innen

Inhalte des stark praxis-orientierten Seminars:

- | Welche Bedeutung hat die Sprache für die kindliche Entwicklung?
- | In welchem Zusammenhang steht Sprache mit der Bewegungsentwicklung?
- | Welche Voraussetzungen und Wirkfaktoren sind in der Sprachförderung bedeutsam?
- | Was gilt es bei der Förderung von Sprache zu berücksichtigen?
- | Welche Förderziele sind für die Entwicklung wichtig?

Sowie

- | Bewegungsorientierte Sprachförderung in der Kindertagesstätte
- | Möglichkeiten der Sprachförderung in der interkulturellen Arbeit
- | Themenspezifische Literatur- und Medienhinweise.

Bitte bequeme Kleidung, ISO-Matte und wenn möglich, Empfehlenswertes zum Thema mitbringen

A-184991 Innenstadt, VHS im KOMED, im Mediapark 7
mi, do, 9 – 16.30 Uhr, 4. – 5.10., 16 UStd,
116,-€ Sabine Müller

✓ Lehrerfortbildungen in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Sprachförderung

Lehrerinnen und Lehrer stehen oft vor dem Problem, wie sie in ihren meist heterogenen Klassen Schülerinnen und Schüler zum Lernen motivieren und sprachlich optimal fördern können. Insbesondere Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie lern- und sprachschwachen Schülerinnen und Schülern gelingt es häufig nicht, am Ende der Schulzeit die Anforderungen für eine Berufsausbildung zu erfüllen.

Im Mittelpunkt der bisherigen Fortbildungen stand die Förderung von Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeit sowie von Lernbereitschaft und Lernfähigkeit. Dabei haben sich nicht nur die vermittelten Inhalte bewährt, sondern auch die methodisch-didaktischen Unterrichts- und Fortbildungsprinzipien. Hierzu gehörten auch suggestopädische Elemente, wie der Einsatz von Lernlandschaften, Lernplakaten und Musik sowie die Rhythmisierung des Unterrichts. Wiederholt fragten teilnehmende Lehrerinnen und Lehrer nach Möglichkeiten für eine fundierte Ausbildung in Suggestopädie. Als Antwort auf diese Nachfrage bieten wir daher im zweiten Schuljahr erstmalig eine komplette Grundausbildung Suggestopädie mit Zertifikat nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für suggestopädisches Lehren und Lernen gem. e.V. (DGSL) an. Der Schwerpunkt liegt auf sprachlichem Lernen. Die Auswahl der Teilnehmenden für die Grundausbildung Suggestopädie durch das Kompetenzzentrum Sprachförderung erfolgt entsprechend den Erfordernissen einer systematischen und nachhaltigen Lehrerfortbildung im Rahmen der Kölner Schulentwicklung.



Aufgrund einer erneuten Förderung des Kompetenzzentrums Sprachförderung über EQUAL-Mittel können die Fortbildungsangebote weiterhin kostenlos angeboten werden. Für die Grundausbildung Suggestopädie (nach DGSL-Norm) wird ein Eigenbeitrag von 122,-€ erhoben.

✓ Schüleraktivierende Unterrichtsformen und kreative Methoden des Lehrens und Lernens

Merkmale erfolgreichen Lernens

- | Steigerung der Eigenaktivität der Schülerinnen und Schüler
- | abwechslungsreiche Unterrichts- und Arbeitsformen

N-421301 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.1.22
mi, 15 – 18.30 Uhr, 6. und 13.9.06, 8 UStd,
entgeltfrei, Kompetenzzentrum
Sprachförderung, Jürgen Eugen Müller

✓ Lesekompetenz und Textverstehen im Sprach- und Fachunterricht

- | Wie lesen gute Leser?
- | Sinnentnehmendes und sinngebendes Lesen
- | Lesestrategien und Lesetraining
- | Didaktisierungsbeispiele

N-421302 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.1.22
di, 15 – 18.30 Uhr, 19. und 26.9.06, 8 UStd,
entgeltfrei, Kompetenzzentrum
Sprachförderung, Barbara Ziebell

✓ **Die Angst vor dem leeren Blatt – Förderung der Schreibfertigkeit im Sprach- und Fachunterricht**

Vom Wort zum Satz zum Text: Vorstellen und Erproben einer Übungsprogression

Zum Prozess des Schreibens und Schreibdidaktik

Schreibspiele und Schreibenlässe

N-421303 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.1.22

do, 15 – 18.30 Uhr, 19. u. 26.10.06, 8 UStd,

entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Barbara Ziebell

✓ **Sprachdiagnose mündlicher und schriftlicher Schüleräußerungen**

Wahrnehmungssensibilisierung und -training anhand von Videobeispielen

Kennenlernen und Erproben verschiedener Sprachdiagnoseebenen

Fehleranalyse und Fehlertherapie

N-421304 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.1.22

mi, 15 – 18.30 Uhr, 8. u. 15.11.06, 8 UStd,

entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Jürgen Eugen Müller

✓ **Förderung der Sprechfertigkeit und soziales Lernen mit theaterpädagogischen Methoden**

Konzentration und Motivation steigern

Sich selbst präsentieren

Kommunikation in Gruppen

Rollenspiele vorbereiten und durchführen

ACHTUNG: Bitte Turn-/Gymnastikschuhe und bequeme Kleidung mitbringen!

N-421305 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.08

fr, 15 – 19 Uhr, sa, 9.30 – 16 Uhr,

24. u. 25.11.06, 13 UStd, entgeltfrei,

Kompetenzzentrum Sprachförderung,

Jürgen Eugen Müller

✓ **Sprachunterricht im Fachunterricht?**

Sprachliches Lernen als Voraussetzung für fachliches Lernen

Zielgruppe: Lehrkräfte für den Deutsch- und Fachunterricht in der Sek I

Inhalte:

Merkmale und Schwierigkeiten von Fachsprache

Leseverstehen, Textentlastung,

Wortschatzarbeit und Schreiben im Fachunterricht

„Sprachförderung im Fachunterricht ist Fachunterricht“

N-421306 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.09

di, 15 – 18.30 Uhr, 05. u. 12.12.06, 12 UStd,

entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Barbara Ziebell

N-421307 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neußer Straße 450, R.09

di, 15 – 18.30 Uhr, 05. u. 12.06.2007,

12 UStd, entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Barbara Ziebell

✓ **„Kann ich Klo?“ – Dringendes zur Grammatik und Grammatikvermittlung**

Zielgruppe: Lehrkräfte in der Sek I und II

Inhalte:

Deutsch als Zweitsprache: Erklären, warum etwas richtig oder falsch ist.

„Zur Toilette heißt das, das habe ich dir schon 100x gesagt“ und andere Möglichkeiten der Fehlerkorrektur.

N-421308 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.09

mi, 15 – 18.30 Uhr, 24. u. 31.01.06,

12 UStd, entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Dr. Sara Hägi

✓ **Lösungsorientierte Beratung an der Schule**

Zielgruppe: Lehrkräfte in der Sek I und II, insbesondere Klassenlehrer, Beratungslehrer etc.

Inhalte:

(Sprach-)Lernberatung und (Sprach-)Lernbegleitung

Beratungsgespräche bei Lern- und Verhaltensproblemen

Förderung der Eigenverantwortung der Schüler- und Schülerinnen

Schüler – und Elternberatung

N-421309 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.09

mi, 15 – 18.30 Uhr, 23. u. 30.05.2007,

12 UStd, entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Barbara Ziebell

✓ **Genau wie im Arabischen, Türkischen und Russischen?**

Aha-Erlebnisse dank kontrastiver Analyse

Zielgruppe: Lehrkräfte in der Sek I und II

Inhalte:

Einblicke in die Sprachen der Lernenden gewinnen

Sprachsystematische Erkenntnisse gezielt für die Sprachförderung nutzen

N-421310 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Straße 450, R.09

mi, 15 – 18.30 Uhr, 23. u. 30.05.2007,

12 UStd, entgeltfrei, **Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Dr. Sara Hägi

✓ **Grundausbildung Suggestopädie (nach DGSL-Norm)**

Lehrerfortbildung in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Sprachförderung

Zielgruppe:

Deutsch- und Fachlehrkräfte, deren Ziel es ist, die suggestopädische Lehr- und Lernmethode kennen zu lernen und in ihrem Unterricht anzuwenden. Der Schwerpunkt der Ausbildung liegt auf „Sprachförderung Deutsch“, ist jedoch für Lehrkräfte aller Fachrichtungen und Schulformen geeignet. Die Ausbildung wird von einem anerkannten Ausbildungstrainer für Suggestopädie geleitet und schließt mit dem Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für suggestopädisches Lehren und Lernen gem. e.V. (DGSL) ab.

Voraussetzung: Es besteht Beratungspflicht, d.h. persönliche Anmeldung beim Ausbildungstrainer.)

Themen der Grundausbildung:

Die Ausbildung orientiert sich an den Richtlinien der DGSL.Inhalte:

Geschichte und Prinzipien der suggestopädischen Lehr- und Lernmethode

Überblick zur lernrelevanten Stress- und Gehirnforschung

Erkennen von Lernblockaden und Einsatz einfacher Techniken, um Lernblockaden abzuschwächen und aufzulösen

Erkennen und Beachten verschiedener Lernstile

Methodische Gestaltung des suggestopädischen Lernprozesses

Erstellen von suggestopädischen Texten und Randstimuli

Sprechen von Lernkonzerten

Ganzheitliche Aktivierung von Lernstoff

Rhythmisierung von Lernprozessen

Gestaltung von Konzentrations- und Entspannungsphasen im Unterricht (verschiedene Techniken)

Einsatz von lernfördernder Musik

Suggestopädie im Sprach- und Fachunterricht

Förderung der Sprechfertigkeit und soziales Lernen mit suggestopädischen und theaterpädagogischen Methoden

Im Vordergrund der Ausbildung steht die konkrete und praktische Umsetzung des Gelernten im Unterricht.

Zeitlicher Ablauf:

Die Ausbildung umfasst 4 Wochenendseminare: fr. – so, und 1 Intensivwoche in den Schulferien).

Detaillierter **Terminplan** auf Anfrage oder auf www.vhs-koeln.de (als Suchbegriff die Kursnummer eingeben).

Für das Zertifikat der DGSL fallen weitere 10,-€ an.

Keine Ermäßigung möglich.

N-421311 Nippes, VHS im Bezirksrathaus, Neusser Str. 450, R.1.22

Fr 02.02.2007 bis So 03.06.2007, 122 UStd,

122,-€ **B Kompetenzzentrum**

Sprachförderung, Jürgen Eugen Müller

Fremdsprachenzertifikate

Internationale Zertifikate für Schüler/-innen:

Die Volkshochschule Köln ist akkreditiertes Prüfungszentrum für international anerkannte Sprachprüfungen:

Englisch (Cambridge)

auf den Niveaus B1, B2, C1,

Spanisch, Französisch und Italienisch

auf den Niveaus A1, A2, B1

(Europäisches Sprachenzertifikat)

Spanisch – DELE

auf den Niveaus A2, B1 und C1

Lehrer/-innen, die erwägen, ihren Schüler/-innen entsprechende Angebote zu machen, erhalten Informationen über die für Schüler/-innen geeigneten Prüfungen und Möglichkeiten der Gestaltung der Kooperation mit der Volkshochschule Köln als Prüfungszentrum sowie erste Hinweise zur Integration in den Fachunterricht oder die Gestaltung einer AG bei:

Kontakt:

Irene Ofteringer (Englisch),

Tel. 0221 221-23738

Christiane Claus (Romanische Sprachen)

Tel. 0221 221-24386

Englisch

✓ Cambridge-Prüfungen an unserer Schule – wie ist das möglich?

Informationsveranstaltung für Englischlehrer/-innen

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, als „Prüfungsschule“ vor Ort Cambridge-Prüfungen durchzuführen. Die Vorbereitung erfolgt in den Schulen. In der Veranstaltung erfahren Sie, welche Prüfungen für welche Jahrgangsstufen geeignet wären und was Ihre Rolle als Schule/Lehrerin bei der Prüfungsdurchführung sein wird. Zu den einzelnen Prüfungen erhalten Sie einen Überblick über Prüfungsinhalte und Vorbereitungsmaterial. Prüfungstermine: Frühjahr (speziell für Schulen), Teilnahme an den regulären Terminen im Juni oder Dezember ist gegebenenfalls möglich.

- Montag, 21. August, 17 Uhr,

- Samstag, 2. September, 14.30 Uhr

VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 217, entgeltfrei

✓ Englisch für Primarstufenlehrkräfte

Zielgruppe: Personen, die bereits das 1. Staatsexamen oder die Lehrbefähigung für die Primarstufe haben.

Zur Erlangung der Unterrichtserlaubnis (nicht: Lehrbefähigung; ersetzt kein Studium!) verlangen die Schulbehörden einen Sprachnachweis über die Stufe C1 (Europäischer Referenzrahmen) plus eine methodisch-didaktische Qualifikation.

| Die VHS bestätigt aufgrund einer Prüfung des Landesverbandes der Volkshochschulen das Niveau C1.

| Alternativ kann das Niveau C1 durch das Cambridge Advanced Certificate nachgewiesen werden. Hierzu ist der Besuch der speziellen Vorbereitungskurse notwendig.

| In Fragen der methodisch-didaktischen Ausbildung, Kostenerstattung u.ä. wenden Sie sich bitte an die Schulbehörden.

Informationsveranstaltung mit Einstufungstest:

- jeweils im Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2

Dienstag, 15. August, 20 Uhr

Donnerstag, 24. August, 17 Uhr

Samstag, 2. September, 13 Uhr



Kurse „Englisch für Primarstufenlehrkräfte“ werden eingerichtet, soweit Nachfrage besteht.

Sie können sich unter A-439759 unverbindlich auf eine Interessentenliste anmelden.



Andere Angebote zur landeskundlichen, methodischen oder sprachlichen Weiterbildung richten wir ebenfalls gerne auf Anfrage für Ihr Kollegium ein.

A Day for Your Voice – how to treat your voice kindly in teaching and presenting

Stimm- und Sprechtraining in englischer Sprache. Für Menschen, die ihre Stimme intensiv benutzen. Bitte bequeme Kleidung, Matte, Kissen, etwas zu Trinken und Mut zum Ausprobieren mitbringen!

Why doesn't our voice always work the way we want it to? Why do we feel exhausted at the end of a lesson? How can we harmonise voice, body language and the message we would like to convey? Find some answers with a lot of practical exercises and fun! A maintenance session for a teacher's most important tool! Please bring a mattress and cushion, a drink and a snack, and wear comfortable clothes. Be ready to experiment!

A-431301 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 217 sa, 10 – 17 Uhr, 28.10.06, 8 UStd, 50,-€

Georgina Friese



Fragen? Neugierig?

Es berät Sie für Englisch:

Irene Ofteringer

Tel. 0221 221-23738

irene.ofteringer@stadt-koeln.de

Türkisch

Sie überlegen, Türkisch zu lernen, um die Verständigung mit Ihren Schülern oder deren Müttern zu erleichtern? Hier zwei Seminare aus unserem umfangreichen offenen Seminarangebot. Weitere Kurse finden Sie im Internet www.vhs-koeln.de oder wenden Sie sich an Frau German-Demirci: Tel: 221-23605

Türkisch Stufe I

Suchen Sie einen schnellen Einstieg in die türkische Sprache? An 2 Wochenenden können Sie den Stoff eines Semesters erlernen und in der nächsten Stufe weiterlernen. Lehrbuch: Güle güle, Türkisch für Anfänger. Ab Lektion 1.

A-478119 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 200 sa + so, 9 – 16 Uhr, 23.9. – 1.10., 32 UStd, 90,-€ Dr. Kenan Oturan

Türkisch Stufe II

Dieser Wochenendkurs richtet sich an die Teilnehmer, die 1 Semester Türkisch gelernt haben und ihre kommunikativen Fähigkeiten für Beruf und Alltag ausbauen sowie ihre grammatischen Kenntnisse erweitern wollen.

Lehrbuch: Güle güle. Ab Lektion 4.

A-478127 Innenstadt, VHS-Studienhaus am Neumarkt, Josef-Haubrich-Hof 2, R. 200 sa + so, 9 – 16 Uhr, 21. – 29.10., 32 UStd, 90,-€ Dr. Kenan Oturan

Europe Direct – Informationszentrum Offener Lernort für Fragen und Themen rund um Europa

Europe Direct bietet:

- | Kostenlose Informationsmaterialien und Beratung zu EU-Themen
- | EU-Sprechstunden für individuelle Beratung, einmal monatlich von 16.00 – 19 Uhr
- | Bibliothek mit Büchern und aktuellen EU-Zeitschriften zum Lesen und Ausleihen
- | Film-Cafe „Europa“, jeden Mittwoch von 17 – 19 Uhr im Foyer der 4. Etage
- | Europäisches Mitarbeiter-Team, Beratung zu EU-Fragen möglich in Englisch, Französisch, Polnisch, Ungarisch, Spanisch und Deutsch.
- | Politisch-kulturelle Tagestouren unter anderem nach Brüssel, Luxemburg und Straßburg (auch für Schulklassen) Vorträge, Seminare und Diskussionen zu EU-politischen Themen

Auf Anfrage organisieren wir für Schulklassen Informationsveranstaltungen

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, besuchen Sie uns.

Öffnungszeiten:

mo – fr; 11 – 19 Uhr

Innenstadt,

VHS-Studienhaus am Neumarkt

Europe Direct – Informationszentrum,

Josef-Haubrich-Hof 2, 50676 Köln

Tel.: 0221 / 9234017

E-Mail: info@ize-koeln.deInternet: <http://www.informationszentrum-europa.de>

Das Europe Direct – Informationszentrum ist eine Einrichtung der Stadt Köln und der Region Köln/Bonn e.V., gefördert mit Mitteln der Europäischen Kommission in Deutschland.